

# Pirnaer Anzeiger



## Stadtteilstfest Pirna-Copitz

**08.09.2012**

**11:00 bis 20:00 Uhr**

**Stadtteiltreff**  
Schillerstraße 35



Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt Pirna  
mit den Ortsteilen  
Birkwitz-Pratzschwitz  
und Graupa sowie  
der Gemeinde Dohma

### Aus dem Inhalt

Seite 3  
Tag des offenen Denkmals

Seite 6  
Baubeginn für Lofts  
am Schlosspark

Seite 7  
WGP unterzeichnet  
neuen Kabelvertrag

Seite 9  
Öffentliche Bekanntmachungen



## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna  
Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Internet: <http://www.pirna.de>

### Bürgerbüro, Rathaus

Am Markt 1/2  
Mo. 08:00 - 12:00 Uhr  
Di. 08:00 - 19:00 Uhr  
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 08:00 - 19:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV  
Mo. 11:00 - 12:00 Uhr  
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr  
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr  
Fr. geschlossen

### Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung  
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr  
Fr. nach Vereinbarung

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211  
Do. 15:00 - 18:00 Uhr  
Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

### Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)  
Di. 15:00 - 18:00 Uhr  
Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

### Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF), Tel.: 03501 515-4448

### Öffnungszeiten

Mo 09:00 - 16:00 Uhr  
Di 09:00 - 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 - 18:00 Uhr  
Fr 09:00 - 13:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 467853

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213  
Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.pirna.de!](http://www.pirna.de!)

## Ortschaftsamt Graupa bis 14.08. geschlossen

Das Ortschaftsamt im Pirnaer Ortsteil Graupa bleibt noch bis zum 14. August 2012 geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Thomas Gockel,  
Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Mitwirkende für den Tag des offenen Denkmals gesucht

### Baustoff „Holz“ steht am 9. September 2012 im Mittelpunkt

Der bundesweite „Tag des offenen Denkmals“ findet in diesem Jahr am 9. September statt und steht ganz im Zeichen des Baustoffes „Holz“. Auch in diesem Jahr werden wieder Mitwirkende für diesen Tag gesucht. Hauseigentümer oder Interessierte, die ihr Denkmal vorstellen möchten oder Aktionen planen, wenden sich bitte bis zum 3. August 2012 an das Kuratorium Altstadt Pirna e. V., Kirchplatz 10, Tel. 03501 528166, E-Mail: [info@kuratorium-altstadt-pirna.de](mailto:info@kuratorium-altstadt-pirna.de) oder an die Stadtverwaltung Pirna, Untere Denkmalschutzbehörde, Am Markt 1/2, Telefon 03501 556-363, E-Mail: [fachgruppe61@pirna.de](mailto:fachgruppe61@pirna.de). Der Altstadt-Verein bereitet gemeinsam mit der Stadtverwaltung diesen Tag vor, stellt das Programm zusammen und druckt Plakate und Programmhefte.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bezeichnet den diesjährig ausgewählten Baustoff als einen zentralen, in manchen Zeiten und mancherorts sogar als wichtigsten. Holz ist so besonders, weil es in unseren Breiten graden fast immer und überall verfügbar war und ist. Im Gegensatz zu Baumaterialien wie Gesteinen oder Ton, aus denen man Ziegel brennen kann, ist Holz ein nachwachsender Rohstoff. Dadurch war Holz - zumindest in früheren Zeiten - vergleichsweise preisgünstig. Als Baustoff konnte es von allen Bevölkerungsschichten zum Bau der eigenen Häuser, Hütten, Katen oder Höfe genutzt werden. Im Vergleich zu Baumaterialien wie Gestein oder Ziegel verfügt Holz über einige äußerst interessante Eigenschaften: Holz ist bei relativ geringem Gewicht in vertikaler Wuchsrichtung äußerst reiß- und bruchfest. Gleichzeitig verfügt es über eine gewisse Flexibilität und lässt sich gut bearbeiten. Mit miteinander verbundenen langen Stämmen und mächtigen Balken lassen sich hervorragend gerüstartige,

sehr tragfähige Baukörper konstruieren. Bei Fachwerkbauten und Dachstühlen nutzte man diese Vorteile ebenso wie bei Schiffbau und dem Bau von technischen Anlagen wie Schleusen oder dem Schienenbau. Das Motto „Holz“ des Denkmaltags 2012 kann und soll von Ihnen am Denkmaltag so breit und vielgestaltig interpretiert werden, wie es Ihnen in den Sinn kommt. Auch „lebendiges Holz“ in Gärten und Parks oder alte Dorflinden gehören dazu. Die Natur hat uns viele verschiedene Holzarten mit unterschiedlichen Eigenschaften geschenkt. Wir sind sicher, dass bei fast allen Objekten, die Sie zeigen möchten, etwas zum Motto „Holz“ zu sagen ist, und wenn es nur die Besonderheit ist, dass ein Objekt komplett holzfrei ist.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit



## STADTBIBLIOTHEK

**Drei Mal Gold für Pirnaer Stadtbibliothek****Ergebnisse des BIX 2012 veröffentlicht**

Seit zwölf Jahren bietet BIX – der Bibliotheksindex einen fundierten Vergleich der Kennzahlen von Bibliotheken. Die Pirnaer Stadtbibliothek nahm dabei immer einen Platz im vorderen Bereich ein.

In diesem Jahr wurde das Ranking verändert und neu in Medaillenkategorien aufgeteilt. Mit den Ergebnissen des Jahres 2011 erreichte die Stadtbibliothek Gold in den Bereichen Angebote, Nutzung und Effizienz. Konkret bedeutet das: die Pirnaer und ihre Gäste verfügen über eine räumlich und bestandsmäßig hervorragend ausgestattete Bibliothek, die durch Computer- und Internetplätze sowie zahlreiche Veranstaltungen komplettiert wird. Und das nehmen sie auch an, wie die Besucher- und Ausleihzahlen zeigen. Trotz ihrer Services schafft die Pirnaer Bibliothek, die seit 2005 als Geschäftsbereich der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna organisiert ist, den Spagat zwischen Kundenorientierung und Wirtschaftlichkeit. Denn auch hier gehört sie zu den Gold-Bibliotheken.



Moderne Bibliothek in historischem Gewand.

Nur knapp verpassten die Pirnaer auch in der 4. Kategorie eine Platzierung in der Bestgruppe. Um im Bereich „Entwicklung“ zu den Besten in Deutschland zu gehören, wurden 2012 bereits Investitionen in das Bibliotheksgebäude, die Modernisierung der Technik und in die Schulung des Personals getätigt.

## RICHARDWAGNERSTÄTTEN

**„Wagner für Mutige“****Kleine Theateraufführung „Tannhäuser“ zum Heimatfest Graupa**

Wie in jedem Jahr beteiligen sich die Richard-Wagner-Stätten auch dieses Mal wieder mit einem künstlerischen Beitrag am Programm des Heimatfestes Graupa. Eine kleine Theateraufführung mit Laiendarstellern widmet sich der Wagner-Oper „Tannhäuser oder der Sängerkrieg auf der Wartburg“ und stellt sie mit eigens geschriebenen Texten szenisch dar.

**Suche nach Wagners Schätzen**

In den Richard-Wagner-Stätten Graupa wird eine Mediathek mit integriertem Wagner-Dokumentationszentrum aufgebaut. In Ergänzung zu den bereits vorhandenen Exponaten sucht das Museum nach weiteren Materialien zu Leben und Werk Richard-Wagners.

Das bereits vorhandene Inventar wird derzeit geordnet und aufgearbeitet. Es ist ersichtlich, dass interessantes Material vorhanden ist, das aber unbedingt der Ergänzung bedarf. Mancher dokumen-

tarische Schatz – Theaterzettel und Programmhefte früherer Inszenierungen, Wagner-Noten- und Textbücher – liegt vielleicht noch bei dem einen oder anderen im Verborgenen.

Das Museum bittet daher die Öffentlichkeit um weiteres Material, dass dem Museum als Schenkung oder Leihgabe zur Verfügung gestellt werden kann. Ein erster Baustein ist die Leihgabe

Die Richard-Wagner-Stätten Graupa wollen ein lebendiges Haus zu schaffen, das würdig ist, ein sächsischer Beitrag der Wagner-Ehrung über das Jubiläumsjahr 2013 hinaus zu sein.

## TOURISTSERVICE PIRNA

**Johannes Tetzl auf der Spur**

Am 4. August 2012 besucht der TouristService Pirna im Rahmen einer öffentlichen Stadtführung erstmalig die Bohlenstube im Tetzlhaus, dem Geburtshaus von Johannes Tetzl. In Anwesenheit von Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke beginnt die ca. 90-minütige Führung um 10:00 Uhr am TouristService Pirna (Canalettohaus).



Das Tetzlhaus in der Pirnaer Altstadt.

Die Hauseigentümer, Familie Schnuchel, bemühen sich seit Län-



gerem intensiv um eine öffentliche Anerkennung dieses einmaligen Denkmals. Der TouristService Pirna freut sich daher dieses Kleinod der Gotik, dessen Erbauung auf das Jahr 1381 zurückgeht, seinen Gästen zeigen zu dürfen.

Erwachsene zahlen 5,50 Euro. Kinder und Schüler von 6 bis 16 Jahre zahlen im August, aufgrund des Ferienangebotes des TouristService, keinen Eintritt zu öffentlichen Stadtführungen. Reservierungen werden unter der Telefonnummer 03501 556-446 empfohlen.

## Pirna-Kalender 2013 eingetroffen!

Drei verschiedene Wandkalender mit Pirnaer Motiven und Fotos sowie zahlreiche Jahreskalender zur Sächsischen Schweiz und der Region sind im TouristService Pirna im Canalettohaus ab sofort erhältlich.

Geöffnet ist von Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr, Samstag von 9:30 bis 14:00 Uhr und Sonntag von 11:00 bis 14:00 Uhr.



## Kostenfreie Stadtführungen im August für Kinder und Schüler

Im gesamten Monat August können alle kulturinteressierten Feri-

en Kinder bis 16 Jahren kostenfrei bei allen öffentlichen Stadtführungen des TouristService mitgehen.

Die Altstadt entdeckt werden kann jeden Montag, 14:00 Uhr, und Sonnabend, 10:00 Uhr. Zu den Fledermäusen in den Bastionen der ehemaligen Festung Sonnenstein geht es immer dienstags sowie Donnerstag bis Sonntag 14:00 Uhr.



Treffpunkt für alle Führungen ist das Canalettohaus am Marktplatz. Wegen der Teilnehmerbegrenzung wird der rechtzeitige Kauf einer Eintrittskarte im TouristService oder eine telefonische Reservierung unter 03501 556-446 empfohlen.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.pirna.de](http://www.pirna.de)

## „Klassik trifft Hollywood“ auf dem Schlosshof

Eintrittskarten für das Open Air Konzert „Klassik trifft Hollywood“ im Schlosshof Pirna-Sonnenstein am 17. August 2012, 19:30 Uhr, sind ab sofort im TouristService Pirna erhältlich.

Gespielt werden von der Elblandphilharmonie u.a. Werke von Calvin Custer (James Bond Medley), Ron Goodwin (Miss Marple), Henry Mancini (Moon River) sowie

Stücke aus dem bekannten Film „Titanic“.

Erwachsene zahlen 15,00 Euro, Ermäßigungsberechtigte 12,00 Euro. Für Schüler und Studenten gilt der Extrapreis von 5,00 Euro. Dieses Konzert ist kein Anrechtskonzert.

## KULTURUNDEVENT

### Der Retter auf dem Marktplatz

Am Sonnabend, 8. September, um 18:00 Uhr, und am Sonntag, 9. September, gleichzeitig Tag des offenen Denkmals, um 11:00 Uhr, zeigt der Pirnaer Verein "Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer" sein historisches Schauspiel auf dem Markt in Pirna.

Der Verein, der derzeit noch weitere Mitstreiter sucht, war auch zur Hofnacht 2012 wieder eine Bereicherung in Pirnas Kulturlandschaft. Mehr Informationen zur Arbeit des Vereins und zur Geschichte der Aufführung gibt es auf [www.der-retter.de](http://www.der-retter.de)



Die Retteraufführung, hier zum Stadtfest 2008.

## Baubeginn für Lofts am Schlosspark

Der Startschuss für den Umbau des vielen als Speisehaus bekannten Industriegebäudes auf dem Pirnaer Sonnenstein ist gefallen. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke überreichte am gestrigen Tag die Baugenehmigung an Herrn Andreas Scholz, den Geschäftsführer der LOFT-Projekt Pirna GmbH. Die Gesellschaft hat das Objekt von der Stadt Pirna erworben und wird hier 15 großzügige, moderne und technisch hochwertig ausgestattete Wohnungen entstehen lassen. „Mit der Investition in dieses architektonische Kleinod wird ein weiterer Meilenstein bei der Umgestaltung und Nutzung des Schlossparks gesetzt.

Dem unmittelbaren Umfeld von Klinikum Pirna und der neu entstandenen Eigenheimsiedlung wird noch das I-Tüpfelchen aufgesetzt.“, freut sich Oberbürgermeister Hanke. Für etliche Jahre stand diese Industriebrache leer. Mehrere Interessenten sind an der eigenwilligen Struktur des Objektes gescheitert.

Die aufstrebende, raumgreifende und großzügige Architektur stellt eine besondere Herausforderung dar. Markant sind die großen Fensterfronten und der eindrucksvolle Treppenhausturm. Letztendlich hat auch der Zahn der Zeit seine Spuren an dem Gebäude hinterlassen. Durch die LOFT-Projekt Pirna GmbH entstand die innovative und umsetzbare Idee der Errichtung von Loftwohnungen, was in Pirna derzeit noch seinesgleichen sucht. Jedoch galt es im Vorfeld des Verkaufes und bei der Erarbeitung des

Investitionskonzeptes eine Reihe von projektspezifischen Lösungen „zu erfinden“.

Der Aspekt des Denkmalschutzes stand dabei im Vordergrund, da das Objekt als Einzeldenkmal ausgewiesen ist. Aber auch diese Hürde wurde erfolgreich gemeistert. Die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna hat die LOFT-Projekt Pirna GmbH bei der Vorbereitung des Vorhabens begleitet und den Verkauf im Namen der Stadt Pirna geführt. Zahlreiche Bürger haben bereits die Gelegenheit genutzt, an den sonntags immer stattfindenden Schautagen einen Blick in das Gebäude zu werfen, manche auch um Erinnerungen aufkommen zu lassen. Jetzt wird den Interessenten Neues geboten, da die erste Musterwohnung im Entstehen ist. So kann man sich einen realen Blick und Eindruck von Zuschnitt und Ausstattung der künftigen Loft-Wohnungen machen. Die weiträumigen und flexibel zu gestaltenden Flächen der Wohnungen lassen den neuen Nutzern Platz für eigene Kreativität. In dem Gebäude entstehen Drei- und Vier-Raumwohnungen mit einer großzügigen Fläche von 130 bis 190 qm mit Wintergarten, hochwertigen Fenstern mit Wärmeschutzverglasung, die für lichtdurchflutete Räume sorgen sowie Fußbodenheizungen. Die Erdgeschosswohnungen verfügen über einen Gartenanteil inklusive Terrasse, die Wohnungen im 2. Obergeschoss erhalten eine Dachterrasse. Modernen Ansprüchen genügt die Wohnanlage auch durch die Erreichbarkeit über Aufzüge und den bar-

rierefreien Ausbau aller neu entstehenden Wohnungen. Die Bereitstellung von Tiefgaragen- und Freistellplätzen ist obligatorisch. Bereits im kommenden Jahr werden die neuen Mieter oder Eigentümer ihre Wohnungen beziehen können.

Die gesammelten Erfahrungen der Geschäftsführer Andreas Scholz und Frank Zimmer mit ähnlichen Projektrealisierungen werden im vollen Umfang in dieses neue Projekt einfließen.

Der charakterliche Ursprung des Gebäudes soll hierbei weitestgehend erhalten bleiben. Durch seine atypische und eindrucksvolle Art wird das Gebäude zur Verschönerung des Stadtbildes beitragen. Kreative und innovative Ideen werden aus dem „alten Speisehaus“ ein energetisch hochwertiges und auf dem neusten Stand der Technik basierendes Wohngebäude entstehen lassen.

Katrin Tepper, SEP



Exposé (Foto: LOFT-Projekt Pirna GmbH)

## Citymanagement Pirna e. V. hat neues Domizil im „Promnitz-Haus“

Der Citymanagement Pirna e. V. und Pirnas Citymanager Olaf Franke haben ab sofort ein neues Domizil im „Promnitz-Haus“ Lange Straße 43. Die Räume wurden bei der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) angemietet. Das Haus, in dem seit Jahren auch die Aktion Zivilcourage ihren Sitz hat, war ehemals das Wohnhaus

der Patrizierfamilie Promnitz die das Gebäude im 17. Jahrhundert repräsentativ ausgestalten ließen.

Einige Mitglieder der Familie hatten zu verschiedenen Zeiten das Amt des Pirnaer Bürgermeisters inne und gestalteten so die Entwicklung der Stadt Pirna maßgeblich mit. Die WGP lies dieses Gebäude in den

Jahren 2000/2001 denkmalgerecht und mit hohem Aufwand sanieren.

Die repräsentativen Räume Vereins befinden sich im Erdgeschoss des Hauses und sind zum Teil mit bemalten Holzbalkendecken ausgestattet.

Sören Sander, WGP

## Irrtum bei Haustürgeschäften vermeiden!

### Mitarbeiter der Gasversorgung Pirna weisen sich aus

Kunden der Gasversorgung Pirna GmbH (GVP) haben dem Unternehmen gemeldet, dass erneut Vertreter eines fremden Energieanbieters bei Pirnaer Bürgern klingeln und den Eindruck erwecken, Mitarbeiter der GVP zu sein. Die Kunden wurden aufgefordert, ihre letzten Rechnungen für Erdgas und Strom sowie ihre Versorgungsverträge vorzulegen. **Wichtig: Die Mitarbeiter der GVP**

**verkaufen keine Energieprodukte an der Haustür!** Außerdem verlangen GVP-Mitarbeiter weder Rechnungen noch Verträge zur Einsicht. Diese Unterlagen befinden sich bereits im Unterlagenbestand der GVP. Um mögliche Risiken auszuschließen, sind die Kundenberater der GVP gern bereit, das Vertragsangebot kostenlos gemeinsam mit dem Kunden im Büro auf der Seminarstraße 18 b

in Pirna zu überprüfen. Sollte seitens der GVP ein unangekündigter Besuch notwendig sein, können sich die Mitarbeiter mit einem Betriebsausweis legitimieren. Für Rückfragen steht das Serviceteam der GVP unter der kostenlosen Service-Rufnummer 0800 5891403 gern zur Verfügung.

Swetlana Irmscher, GVP

## WGP unterzeichnet neuen Kabelvertrag

Der Geschäftsführer der Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP), Jürgen Scheible, und der Vorstandsvorsitzende von Kabel Deutschland (KD), Dr. Adrian v. Hammerstein, haben am 19.07.2012 einen Vertrag zur langfristigen Zusammenarbeit unterzeichnet. KD wird das Kabelnetz im Wohnungsbestand der WGP betreiben, über das die Mieter Fernsehen, Radio, Internet und Telefon nutzen können. Der Vertrag beginnt am 20.05.2013 und bringt eine Reihe an Vorteilen für die WGP-Mieter. Die Mieter der WGP können künftig neben dem digitalen Empfang von Fernseh- und Radiosendern auch von Internet- und Telefonanschlüssen profitieren, die über das Kabelnetz zur Verfügung gestellt werden. Kabelkunden haben dann die Möglichkeit, mit einer Geschwindigkeit von maximal 100 Mbit/s im Download im Internet zu surfen. Somit besteht künftig eine leistungsstarke und zudem preiswerte Alternative zu anderen Telekommunikationsanbietern. Zum Festnetz-Telefonanschluss werden zwei Telefonleitungen und bis zu sechs Rufnummern mit der ortsüblichen Vorwahl gehören. Die alte Telefonnummer kann behalten werden. Die Internet- und Telefonangebote lassen sich auch ohne Kabelfernsehvertrag buchen. Die Fernsehgrundversorgung beinhaltet künftig auch den Empfang der digitalen Free-TV-Sender. In diesem Angebot sind derzeit bis zu 100 digitale Fernsehsender und bis zu 70 digitale Radiosender enthalten. Angebote in HD-Qualität und Pay-TV-Sender können jederzeit hinzu gebucht werden. Nutzer des Kabelfernsehens, die noch über ein älteres analoges Fernsehgerät verfügen, können dieses auch weiter nutzen, da von KD auch ein analoges Fernsehsignal zur Verfügung gestellt wird. Hinsichtlich des Preises für die Fernsehgrundversorgung von 9,95 Euro pro

Monat haben WGP und KD für die gesamte Laufzeit des Vertrages von 15 Jahren eine Preisstabilität vereinbart.

Zurzeit besteht ein Gestattungsvertrag zwischen der WGP und der Tele Columbus GmbH, der am 20.05.1993 abgeschlossen wurde und eine 20jährige Laufzeit hatte. Das bedeutet, dass dem Kabeldienstleister gestattet wurde, in den WGP-Immobilien ein Kabelnetz zu installieren und im eigenen Namen und für eigene Rechnung zu betreiben. Die WGP-Mieter konnten dann mit dem Kabeldienstleister einen individuellen Vertrag über das Kabelfernsehen abschließen. Dieses bewährte Grundmodell wird auch im Vertrag mit KD beibehalten. KD wird das in den WGP-Gebäuden bestehende Netz weiter ausbauen und modernisieren. Die Verträge zur Nutzung des Kabelanschlusses werden die Mieter auch künftig direkt mit dem Kabeldienstleister abschließen. Dazu werden die Mieter rechtzeitig im Detail informiert werden.

WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible verwies darauf, dass die Mieter der WGP zukünftig eines der modernsten Breitbandnetze Deutschlands nutzen können. Bei einer Datenübertragungsrate von 100

Mbit/s ist dieses Netz dann leistungsfähiger als die meisten Netze in der Region. Mit Kabel Deutschland habe die WGP einen sehr leistungsfähigen Geschäftspartner für eine langfristige Zusammenarbeit gewinnen können. Die Tatsache, dass der Vorstandsvorsitzende von Kabel Deutschland persönlich angereist ist, um den Vertrag zu unterzeichnen, verdeutliche den Stellenwert der Region und der hier ansässigen Kunden im Portfolio des Kabelnetzbetreibers.

„Die langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Wohnungswirtschaft ist für uns von großer Bedeutung. Daher freue ich mich sehr über den Vertrag mit der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna, der weiteren 6.000 Haushalten in Pirna Zugang zu unseren attraktiven Fernseh- und Breitbandprodukten ermöglicht. Da das TV-Kabel für die Übertragung großer Datenmengen ausgelegt ist, können wir unsere Kunden auch bei steigenden Bandbreitenanforderungen mit leistungsfähigen und schnellen Internetanschlüssen versorgen“, sagt Adrian v. Hammerstein, Vorstandsvorsitzender von Kabel Deutschland.

Sören Sander, WGP



Unterzeichnung Kabelvertrag (Foto: WGP)



## 120 Tonnen Sand lassen Herzen der Beacher höher schlagen

### Volleyballplätze am Natursee Pirna-Copitz erneuert

Auf Initiative des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. (KSB) und mit Unterstützung der Kieswerke Borsberg GmbH und des Fuhrunternehmens Frank Berge aus Pirna-Copitz wurden die Beachvolleyballplätze auf dem Gelände des Natursees Pirna-Copitz erneuert. Schwere Technik musste anrücken, um mehr als 120 Tonnen Spezialsand auf die drei bestehenden Spielflächen aufzubringen. Zur Freude aller Beachvolleyballer wurde außerdem ein zusätzlicher vierter Platz errichtet. Neben den Sportlern des VfL Pirna-Copitz 07, die sich bereit erklärten, die Anlage zu pflegen, freuen sich viele Hobby-Beacher über die verbesserten Bedingungen. Die Volleyballplätze befinden sich direkt am See und sind idyllisch eingebettet in das grüne Areal. Aufgrund der großen Beliebtheit sind die Beachflächen insbesondere im Sommer vollständig ausgelastet.

Als Betreiber des Naturseeareals bedankt sie die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) auch

im Namen aller Beachvolleyballer bei dem KSB, den Kieswerken Borsberg GmbH und beim Fuhrunternehmen Frank Berge für die

hervorragende Unterstützung.

Swetlana Irmscher, SWP



Beachvolleyballplätze am Natursee (Foto: SWP)

## Geibelt-Freibad Pirna am 11. August zum 5. Mal Gastgeber des Beach-Cups

### Strandvolleyball-Turnier für Familien und Einzelkämpfer

Am 11. August heißt es wieder: ran an den Ball! Von 10:00 bis 18:00 Uhr veranstalten die Stadtwerke Pirna den 5. Beach-Cup im Geibelt-Freibad Pirna. Da es sich um ein Volkssport-Turnier handelt, sind lediglich Volkssport-Mannschaften bzw. Funteams teilnahmeberechtigt. Die Mannschaften bestehen aus jeweils vier Spielern, wobei mindestens eine Frau zum Team gehören muss. Angemeldete Mannschaften haben an diesem Tag freien Eintritt ins Geibelt-Freibad. Voranmeldungen der Teilnehmer sind ab sofort direkt im Geibeltbad, Rottwerndorfer Straße 56c in Pirna, oder im Empfang der Stadtwerke Pirna GmbH, Seminarstraße 18b in Pirna, und im Internet auf [www.geibeltbad-pirna.com](http://www.geibeltbad-pirna.com) (Link Events) möglich. Die teilnehmenden Sportfreunde können sich auch am Veranstaltungstag, 11. August, von 9 Uhr bis 10.30 Uhr direkt im Bad anmelden. Der Siegermannschaft winken ein Gutschein des Geibeltbades im Wert von 100 Euro sowie weitere attraktive Preise. Veranstalter ist die Stadtwerke Pirna GmbH, Betreiber des Geibeltbades, gemeinsam mit dem Kreissportbund Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e. V. (KSB).

Als Sponsor ist Margon beteiligt. Auch den Zuschauern und Badegästen wird an diesem Tag viel Abwechslung geboten. So laden verschiedene Sport-Angebote zu Aktivität rund um den Volleyball-Cup ein. Außerdem können sich die Besucher in den verschiedenen Innen- und Außenbecken des Geibeltbades abkühlen oder die abwechslungsreiche Saunawelt besuchen. Das Geibeltbad-Team freut sich auf zahlreiche

Besucher und hoffentlich gutes Sport- und Beachwetter!

Ausführliche Informationen erhalten interessierte Besucher im Geibeltbad Pirna unter Telefon 03501 710900 oder im Internet unter [www.geibeltbad-pirna.com](http://www.geibeltbad-pirna.com). Betreiber des Geibeltbades ist die Stadtwerke Pirna GmbH.

Swetlana Irmscher, SWP



Teilnehmer des 4. Strandvolleyball-Turniers 2011 im Geibelt-Freibad Pirna (Foto: SWP)

# Bekanntmachung der Beschlüsse der 33. Sitzung des Stadtrates Pirna am 17.07.2012 und Veröffentlichung der Anfragen von Stadträten

## Beteiligung der Stadt Pirna am „Audit familiengerechte Kommune“

Der nachfolgende Beschluss wurde vom Stadtrat abgelehnt:

Es wird beschlossen, dass die Große Kreisstadt Pirna am „Audit Familiengerechte Kommune“ teilnimmt und eine entsprechende Kooperationsvereinbarung mit dem gemeinnützigen Verein „Familiengerechte Kommune e. V.“ abschließt.

Beschluss-Nr.: 12/0527-40.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Neufestsetzung des Aufwandsersatzes für Kindertagespflegen in der Stadt Pirna

Der Beschluss 09/0837-40.0 vom 28.04.2009 wird in den Punkten 1 und 2 wie folgt aktualisiert:

1. Für eine tägliche 9-stündige Betreuung pro Kind beläuft sich der Aufwandsersatz ab Januar 2013 auf monatlich 480,00 EUR. Bei geringerer Betreuungszeit reduziert sich der monatliche Aufwandsersatz anteilig entsprechend der verminderten Betreuungszeit.
2. Der monatliche Aufwandsersatz für eine Ersatztagespflegeperson wird auf einen Pauschalbetrag von 960,00 EUR festgesetzt.

Beschluss-Nr.: 12/0510-40.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Fortschreibung der langfristigen Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna für den Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2020 - Planungsregion Copitz

1. Die langfristige Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna - Planungsregion Copitz (Stand 12.06.2012) wird für den Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2020 fortgeschrieben und entsprechend beschlossen. Die Fortschreibung bezieht sich auf den Beschluss vom 28.02.2012 - BVL Nr. 12/0479-40.1 - zur langfristigen Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die damit im Zusammenhang stehenden Schritte einzuleiten und den Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss-Nr.: 12/0538-40.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 12.06.2012 als Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna.

Dieser Entwurf der Satzung, der als Anlage beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 12/0529-32.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

*Hinweis der Redaktion: Die Bekanntmachung der Satzung erfolgt im nächsten Amtsblatt.*

## Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Pirna als Ortspolizeibehörde über ein Alkoholverbot im Friedenspark und angrenzenden Bereichen

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 29.05.2012 als Verordnung der Großen Kreisstadt Pirna als Ortspolizeibehörde über ein Alkoholverbot im Friedenspark und den angrenzenden Bereichen. Dieser Entwurf der Verordnung, der als Anlage beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 12/0530-32.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Polizeiverordnung

### der Großen Kreisstadt Pirna als Ortspolizeibehörde über ein Alkoholverbot im Friedenspark und den angrenzenden Bereichen

Vom 17.07.2012

Aufgrund von § 9a Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1, § 14 Abs. 1 sowie § 17 Abs. 1 und 2 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl. S. 466) rechtsbereinigt mit Stand vom 01. März 2012, wird durch den Beschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Pirna vom 17.07.2012 Folgendes verordnet:

### § 1

#### Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt im Friedenspark der Großen Kreisstadt Pirna einschließlich des Spielplatzes am Friedenspark, des Gehweges entlang der Nicolaistraße und der Gehwege beidseitig entlang der Breiten Straße mit den Bushaltestellen zwischen Nicolaistraße und Dohnaischer Platz.

### § 2

#### Alkoholverbot

In dem im § 1 benannten Bereich des Friedensparks einschließlich der angrenzenden Bereiche ist der Konsum von Alkohol montags bis freitags in der Zeit von 09.00 bis 20.00 Uhr verboten.

### § 3

#### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 Abs. 1 des Sächsischen Polizeigesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 2 Alkohol konsumiert.

(2) Abs. 1 gilt nicht, soweit auf Grund einer Veranstaltung eine Ausnahme zugelassen worden ist.

(3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 17 Abs. 2 des Sächsischen Polizeigesetzes und § 17 Abs. 1 und 2 des Ordnungswidrigkeitengesetzes mit einer Geldbuße geahndet werden.

### § 4

#### In-Kraft-Treten

(1) Diese Polizeiverordnung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt ein Jahr.

(2) Gleichzeitig treten die Allgemeinverfügungen über ein Alkoholverbot vom 21.08.2006 (Friedenspark) und vom 16.07.2008 (Stadtteiltreff Copitz) außer Kraft.

Pirna, 18.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



#### **Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung:**

Nach § 4 Abs. 4 und 5 SächsGemO gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 18.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### **Sanierung Innenstadt, Breite Straße 2 Vorstellung der Planungsphase 3 und Zustimmung zur weiteren Planung bis Leistungsphase 9**

Der vorgestellten Entwurfsplanung und der Beauftragung für die weitere Planung bis Planungsphase 9 an das Architekturbüro Milde + Möser, das Ingenieurbüro Hühne und das Ingenieurbüro Milde wird zugestimmt.

Beschluss-Nr.: 12/0435-68.1-2

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### **Stadtsanierung Pirna/Copitz**

##### **Richtlinie zur Vergabe von Städtebaufördermitteln für private Bauvorhaben im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“**

Zur Förderung privater Sanierungsvorhaben im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“ wird folgende Förderrichtlinie beschlossen:

Die Stadt beteiligt sich an der Sanierung von Bestandsgebäuden im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“ mit einer anteiligen Förderung der Kosten der Außenhülle, unter der Voraussetzung der Verfügbarkeit freier Mittel. Für die Berücksichtigung der Anträge werden folgende Prioritäten festgelegt:

##### Priorität 1

- Förderung in Höhe von bis zu 35% der Kosten der Außenhülle

Bei der Vergabe von Fördermitteln sollen die Gebäude vorrangig bedient werden, die im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen als besonders wichtig herausgestellt wurden. Dabei handelt es sich um folgende Objekte: Dammstraße 8, Hauptstraße 29, Fährstraße 8, Karl-Büttner-Straße 2, Lohmener Straße 1, Lohmener Straße 2, Oberer Platz 3, Pillnitzer Straße 22

##### Priorität 2

- Förderung in Höhe von bis zu 25% der Kosten der Außenhülle

Priorität 2 erhalten die Gebäude entlang der Hauptstraße.

##### Priorität 3

- Förderung in Höhe von bis zu 25% der Kosten der Außenhülle

Mit Priorität 3 sollen alle übrigen im Gebiet vorhandenen Kulturdenkmale bewertet werden.

##### Priorität 4

- Förderung in Höhe von bis zu 25% der Kosten der Außenhülle

Alle sonstigen, im Gebiet vorhandenen, städtebaulich wichtigen oder markanten Gebäude erhalten Priorität 4.

Beschluss-Nr.: 12/0535-68.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### **Aufgabenstellung zur Neugestaltung des Friedensparks**

##### **(Antrag Fraktion DIE LINKE, SEA am 10.11.2011)**

Der nachfolgende Antrag wurde vom Stadtrat abgelehnt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Aufgabenstellung zur Neugestaltung des Friedensparks an das entsprechende Architekturbüro dahingehend festzulegen, dass eine Variante entwickelt wird, in der das bestehende Denkmal zur Erinnerung an die im 2. Weltkrieg gefallenen sowjetischen Soldaten angemessen einbezogen wird und sich in die Umgestaltung des Areals einfügt.

Beschluss-Nr.: ANT-11/0109-61.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### **Umgestaltung Friedenspark**

##### **(StR Prof. Dr. Schwerg in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 09.11.2010)**

Die Stadtverwaltung möge Folgendes veranlassen:

1. Der vorhandene Baum- und Strauchbestand wird landschaftsgärtnerisch bewertet und verändert mit dem Ziel, den Park transparenter und übersichtlicher zu gestalten. Die bereits durchgeführten Schnittmaßnahmen werden kontinuierlich weitergeführt.
2. Mit Einzelbänken werden Ruhepunkte für Bürger oder auch Busreisende geschaffen. Es werden weitere Bänke vor allem im vorderen Bereich zu den Haltestellen aufgestellt.
3. Es ist zu prüfen, ob durch den Einsatz von Stauden, Gräsern und Ziergehölzen der Park attraktiver gestaltet werden kann.
4. Im hinteren Teil des Parks liegt eine Gedenkplatte, die an verstorbene KZ-Häftlinge aus dem Lager Zatzschke erinnert. Diese Gedenkplatte soll - unter Berücksichtigung noch einzuholender Genehmigungen und weiterer Untersuchungen zu den Gräbern - zur Erinnerung an die Grausamkeiten der Nationalsozialisten in die Neugestaltung des Friedensparks mit einbezogen werden.
5. Der Gedenkstein für in unserer Region gefallenen sowjetischen Soldaten wird aus dem Friedenspark entfernt, da im Friedenspark zu keiner Zeit Angehörige der Roten Armee beigesetzt worden sind.

Solche Gräber befinden sich entweder auf dem Pirnaer Friedhof oder besonders auf dem so genannten Russenfriedhof an der Rottwerndorfer Straße. Dort steht auch der Gedenkstein für die Opfer der Roten Armee, gestaltet 1946 vom Bildhauer Manka, Dippoldiswalder Straße. (s. Stadtarchiv Pirna B IV - 602 - 1).

Beschluss-Nr.: ANT-10/0065-61.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### **Wiederherstellung Kriegsgräberstätte für sowjetische Soldaten an der Rottwerndorfer Straße**

1. Der ursprüngliche Zustand der Kriegsgräberstätte für die Gefallenen der ehemaligen Roten Armee an der Rottwerndorfer Straße wird wieder hergestellt.
2. Der im Friedenspark befindliche Obelisk (Sowjetisches Ehrenmal) wird an seinen

ehemaligen Standort, der vorgenannten Kriegsgräberstätte, zurückversetzt.

Beschluss-Nr.: 12/0542-61.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma

### Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

1. Der Stadtrat beschließt in Form des Abwägungsprotokolls vom 11.05.2012 die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit aus der Beteiligung zum Entwurf. Die Verfasser der Stellungnahmen sind vom Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 11.05.2012 wird beschlossen. Die Begründung einschließlich des Umweltberichtes und der Anlagen wird gebilligt.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit allen erforderlichen Unterlagen beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als zuständige Verwaltungsbehörde zur Genehmigung einzureichen.

Beschluss-Nr.: 12/0524-61.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing/Citymanagement

### Grundsatzbeschluss zur Übertragung der Aufgabe des Stadtmarketings der Stadt Pirna an die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP)

1. Der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) als Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Pirna wird die Aufgabe des Stadtmarketings der Stadt Pirna übertragen. Dies bedeutet insbesondere die Vernetzung, Planung und Förderung von Stadtmarketing im Zusammenhang mit Wirtschaftsförderung und Citymanagement.
2. Die Gesellschafterin Stadt Pirna und von ihr benannte Gremien werden in den Arbeitsprozess Stadtmarketing einbezogen.
3. Für die unter 1. übertragene Aufgabe und für die Absicherung der weiteren Erfüllung des Unternehmensgegenstandes „Förderung der Innen- und

Außendarstellung der Stadt Pirna durch Marketingmaßnahmen“ erhält die SEP für die Jahre 2013 und 2014 jeweils eine Gesellschafter-/Kapitaleinlage in Höhe von 180 TEUR.

4. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2013/2014 der Stadt Pirna einzuplanen.

Beschluss-Nr.: 12/0546-61.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Entscheidung über die Zuschlagserteilung hinsichtlich Baumaßnahmen und Dienst-/Lieferleistungen

Der Oberbürgermeister wird in der Zeit vom 18.07.2012 bis 12.09.2012 ermächtigt, abweichend von § 16 Abs. 3 Nr. 11 und 12 der Hauptsatzung der Stadt Pirna über sämtliche Zuschlagserteilungen bezüglich der in diesem Zeitraum anstehenden Baumaßnahmen und Dienst-/Lieferleistungen zu entscheiden.

Beschluss-Nr.: 12/0534-68.2

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Abgabe von modifizierten Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt 372.610 EUR zur Sicherung der Vorfinanzierungsdarlehen und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehen an die Stadtwerke Pirna GmbH

1. Es wird der Übernahme von modifizierten Ausfallbürgschaften gegenüber der Sächsischen Aufbaubank in Höhe von insgesamt 372.610 EUR zur Sicherung der Vorfinanzierungsdarlehen und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehen für folgende Maßnahmen zugestimmt:
  - a) Errichtung des Schmutzwasserkanals im Bereich Hauptplatz in Höhe von 168.066 EUR
  - b) Errichtung des Schmutzwasserkanals im Bereich Am Rundling in Höhe von 204.544 EUR.
2. Für die Bearbeitung von Bürgschaftsanträgen wird im Falle der positiven Entscheidung ein einmaliges Entgelt in Höhe von 1 % des verbürgten Gesamtbetrages erhoben, jedoch mindestens 25,00 EUR. Für die übernom-

mene Bürgschaft wird ein laufendes Bereitstellungsentgelt erhoben. Dieses beläuft sich je Jahr auf 0,25 % des verbürgten aktualisierten Risikos nach den Stand zu Beginn des Haushaltsjahres, es umfasst jedoch mindestens einen Betrag von 25,00 EUR.

	laufendes Bereitstellungsentgelt
Einmalzahlung zu a) 1.680,66 EUR	420,17 EUR
zu b) 2.045,44 EUR	511,36 EUR
Summe 3.726,10 EUR	631,53 EUR

Beschluss-Nr.: 12/0528-20.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Zustimmung zu einer weiteren Patronatserklärung für die Stadtwerke Pirna GmbH

1. Es wird der im Entwurf vorliegenden Patronatserklärung der Stadt Pirna gegenüber der Deutschen Kreditbank (DKB AG) zugunsten der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 3.600 TEUR zugestimmt.
2. Der Oberbürgermeister wird zur Unterzeichnung der Erklärung ermächtigt.

Beschluss-Nr.: 12/0537-20.1

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Umsetzung des Haushaltsstrukturkonzeptes 2011 der Großen Kreisstadt Pirna hier: Grundsatzentscheidung zur Umsetzung der Maßnahme 21; Reduzierung der Aufwendungen im Produkt Gemeindeorgane

Die nachfolgenden Variantenvorschläge wurden vom Stadtrat abgelehnt:

Variante 1:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Stadt Pirna zur Umsetzung der Maßnahme Nr. 21 „Reduzierung der Aufwendungen im Produkt Gemeindeorgane“ bzw. des am 31.01.2012 beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes zu erarbeiten.

oder

Variante 2:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Änderung der Richtlinie über die Verwendung von Fraktionsgeldern durch die Stadtratsfraktionen zur Umsetzung der Maßnahme Nr. 21 „Reduzierung

der Aufwendungen im Produkt Gemeindeorgane“ bzw. des am 31.01.2012 beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes zu erarbeiten.

Beschluss-Nr.: 12/0476-01.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Änderung der Sitzordnung des Stadtrates von Pirna**

**(StR Rochlitzer in der Sitzung des Stadtrates am 06.10.2009)**

Der nachfolgende Antrag wurde vom Stadtrat abgelehnt: Die Sitzordnung sollte in einem offenen Rechteck mit Öffnung zur Westseite sein, wo in erhöhter Sitzordnung der Oberbürgermeister mit seinem Gremium Platz nimmt. Im Prinzip so, wie es schon zur Amtszeit von Herrn Oberbürgermeister P. Bohrig war.

Beschluss-Nr.: ANT-09/0004-01.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Radwegekonzept**

**(Fraktion SPD/Grüne, Stadtrat 12.06.2012)**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum September 2012 eine aus dem aktuellen Radwegekonzept resultierende Übersicht zu erstellen, welche folgenden Aussagen und Bewertungen enthält:

1. Auflistung der Straßen bzw. Straßenabschnitte, die mittelfristig zum Aus- oder Neubau vorgesehen sind und an denen laut Radwegekonzept auch Radverkehrsanlagen vorzusehen sind
2. Erläuterung der im Zusammenhang mit dem Straßenbau geplanten Radwegmaßnahme mit Kostenschätzung
3. Zeitliche Einordnung der geplanten Maßnahme
4. Rechtliche und technische Rahmenbedingungen für das Anlegen von Angebotsstreifen, Darstellung der Straßen (-abschnitte) die diese Voraussetzungen erfüllen und nach Radwegekonzept mit einer Radverkehrsanlage zu versehen sind
5. Kostenschätzung einer derartigen Markierung

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diese Übersicht im Fachausschuss/in den Fachausschüssen zu diskutieren und ggf. eine Konzeptionsfortschreibung in diesem Sinne dem Stadtrat zu empfehlen.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0125-60.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Kinderspielplätze**

**(Fraktion SPD/Grüne, Stadtrat 12.06.2012)**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vorhandenen Diplomarbeit („Spielraumkonzept für die Stadt Pirna unter besonderer Berücksichtigung der 6- bis 12-Jährigen“) zur Kinderspielplatzsituation in Pirna, eine Prioritätenliste für 2013/2014 zu erarbeiten, im Fachausschuss zu diskutieren und zu beschließen.

Dabei sollen geeignete Kriterien, die auch die Altersgruppen der 0 bis 6 Jährigen und über 12 Jährigen berücksichtigt, zur Beurteilung im Vorfeld diskutiert, dann angewandt und transparent gemacht werden.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0126-61.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Teilweise Aufhebung des Beschlusses BVL-10/0284-20.0**

**(Fraktion DIE LINKE, Stadtrat 12.06.2012)**

1. Der abweichende Beschluss des Stadtrates vom 09.11.2010 im Zusammenhang mit der BVL-10/0284.20.0, wonach über- und außerplanmäßige Einnahmen in den Jahren 2011 und 2012 zu 50 % für die Schuldentilgung und zu 50 % für Investitionen verwendet werden, wird - bezogen auf das Jahr 2012 - aufgehoben.
2. Der Stadtrat beschließt, die außerplanmäßige Einnahme im Jahr 2012 aus der Bereitstellung der Kostenerstattungspauschale des Landkreises für die Stadt Pirna als Schulträger von Gymnasien für Pflichtaufgaben im Investitionsbereich von Schulen bzw. Kindertageseinrichtungen einzusetzen.
3. Die konkrete Verwendung soll im jeweiligen Fachausschuss vorberaten werden.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0129-20.0

Pirna, 17.07.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Folgende Anfragen wurden von Stadträten in dieser Sitzung gestellt**

**Baumfällung Maxim-Gorki-Straße - StR Tränkner (PB)**

Am 28.02.2012 wurde von der CDU/FDP-Fraktion ein Antrag zur Fällung der Platanen gestellt. Über diesen Antrag ist bislang nicht abgestimmt worden. Wann soll dies erfolgen?

### **Führung der Fahrtenbücher**

Wann ist mit einer Antwort auf die Anfrage bzgl. der Führung der Fahrtenbücher zu rechnen?

### **Weiterführung der Tätigkeiten Stadtteilmanager - StRin Anger (DIE LINKE)**

Die Stadtteilmanagerstelle auf dem Sonnenstein sollte zum 01.05.2012 neu besetzt werden. Das ist bis heute nicht erfolgt. In der Beratung der Arbeitsgruppe „Soziale Stadt“ am 12.07.2012 wurde durch den Leiter der Fachgruppe 68 die neue Stadtteilmanagerin, vorgestellt. Wann tritt die neue Stadtteilmanagerin ihren Dienst an? Ist gesichert, dass zum 01.01.2013 die Stadtteilmanagerstelle in Copitz besetzt wird?

### **Umgestaltung Dohnaischer Platz - StR Liebscher (NPD)**

Gibt es mit dem Kioskbesitzer Verhandlungen über eine eventuelle Ablösesumme?

### **Sponsoring städtischer Unternehmen - StR Protze-Lindner (DIE LINKE)**

In der Sächsischen Zeitung vom 9. Juli 2012 war im Lokalsportteil unter der Überschrift „Neuer Sponsor für Pirnaer Drittligen“ zu lesen, dass die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) ihr Sponsoring beim Drittligen ESV Lok Pirna um zwei Jahre bis 2014 verlängern. Ich möchte gerne wissen, in welchem Gremium dieser Beschluss gefasst wurde und bitte Sie um eine aktuelle Übersicht der vergangenen fünf Jahre aller Sponsorenleistungen aller städtischen Unternehmen.

### **Sponsoring städtischer Unternehmen - StR Wätzig (SPD/Grüne)**

Im Zusammenhang mit dem Beschluss des Haushaltsstrukturkonzeptes wurde eine Abstimmung in Bezug auf Sponsoring und Gesellschaften besprochen. Ist dahingehend bereits etwas passiert?

### **Fußweg Breite Straße - StRin Hütter (CDU/FDP)**

Nach einem Wasserrohrbruch auf der Breiten Straße wurden auf einem Teil des Fußweges die Gehwegplatten ausgebessert. Nun hat sich gezeigt, dass zwischen den Gehwegplatten Spalten sind.

### **Alter Bahnhof an der Grohmannstraße - StR Prof. Dr. Schwerg (CDU/FDP)**

Gibt es einen Investor für den alten Pirnaer Bahnhof an der Grohmannstraße und wie ist dazu der aktuelle Sachstand?

### **Pflanzenpflege im Stadtgebiet**

Wie oft müssen seitens des zuständigen Dienstleistungsunternehmens Pflegemaßnahmen und Neubepflanzungen auf den Pflanzbeeten im Stadtgebiet (Dr. W.-Külz-Str., Grohmannstr. u. a.) durchgeführt werden?



## Bekanntmachung des Beschlusses der 6. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses (GMA) am 19.07.2012

### 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma

#### Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

1. Der Gemeinschaftsausschuss beschließt in Form des Abwägungsprotokolls vom 11.05.2012 die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit aus der Beteiligung zum Entwurf.

Die Verfasser der Stellungnahmen sind vom Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.

2. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 11.05.2012 wird beschlossen. Die Begründung einschließlich des Umweltberichtes und der Anlagen wird gebilligt.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit allen erforderlichen Unterla-

gen beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als zuständige Verwaltungsbehörde zur Genehmigung einzureichen.

Beschluss-Nr.: 12/0524-61.1

Pirna, 19.07.2012

Meyer, Bürgermeister Dohma

## Bekanntmachung des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing. (FH) Tilo Naumann über die öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

gemäß § 15 Abs. 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatGDVO) vom 06. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271).

In der Gemeinde Dohma, Gemarkung Großcotta, Dürrhof sollen die Grenzen der Flurstücke Gemarkung Großcotta: 714, Gemarkung Dürrhof: 37/1 durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes - siehe Auszug - bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer, Erbbauberechtigten, Nutzungsberechtigten und Erwerber der o.g. Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an langgestreckten Anlagen und zum Zweck der Bildung von Flurstücken entlang des Autobahnzubringers S170n. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden. Der Grenztermin findet am Mittwoch, 05.09.2012 um 11:00 Uhr statt. Treffpunkt: Bahretal-Ottendorf, Ottendorf

52 an der Brücke über S170n. Ich bitte Sie, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 03501-4669-0 oder der E-Mail-Adresse info@vb-naumann.de zur Verfügung.

Pirna, 16.07.2012

Dipl.-Ing. (FH) Tilo Naumann, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

### Auszug aus dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen

(Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140)

#### § 16 Grenzbestimmung

(1) Flurstücksgrenzen werden bestimmt durch Katastervermessungen zur erstmaligen Festlegung einer Flurstücksgrenze im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellung) oder durch Katastervermessungen zur Übertragung einer im Liegenschaftskataster festgelegten Flurstücksgrenze in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) oder durch Ergebnisse öffentlich-rechtlicher Bodenordnungsverfahren.

(2) Soweit nichts anderes bestimmt ist, werden Katastervermessungen auf Antrag vorgenommen.

Antragsberechtigt sind Flurstückseigentümer sowie Behörden im Rahmen ihrer Aufgaben.

(3) Zur Anhörung der Beteiligten bei einer Grenzbestimmung ist ein Grenztermin durchzuführen.

Den Beteiligten sind Zeitpunkt und Ort rechtzeitig anzukündigen und die für die Grenzbestimmung maßgebenden Tatsachen mitzuteilen.

Dabei sind sie darauf hinzuweisen, dass auch ohne ihre Anwesenheit Grenzen bestimmt werden können. Über den Grenztermin ist eine Niederschrift zu fertigen. Beteiligter ist auch derjenige, dessen Flurstück vom Ergebnis der Grenzbestimmung berührt ist. Bei einer Sonderung ist kein Grenztermin erforderlich.

(4) Lässt sich eine Flurstücksgrenze nach dem Liegenschaftskataster nicht wiederherstellen, erfolgt die Grenzbestimmung auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer aufgrund einer Grenzverhandlung.

Die Verhandlung über den Grenzverlauf ist von dem die Katastervermessung durchführenden Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu führen, im Übrigen vom Leiter der zuständigen Vermessungsbehörde oder von einem von diesem beauftragten Mitarbeiter der Behörde.

(5) Erfolgt im Fall des Absatzes 4 keine Einigung über den Grenzverlauf mit den beteiligten Grundstückseigentümern, ist die Grenze im Liegenschaftskataster besonders zu kennzeichnen.

(6) Für das Flurstück, für das eine Katastervermessung und Abmarkung beantragt wurde, sind von Amts wegen alle im Liegenschaftskataster zu führenden Daten zu erfassen. § 7 bleibt unberührt.

## In der 36. Sitzung des Gemeinderates am 21.06.2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst

### Beauftragung der entsandten Mitglieder in den Gemeinschaftsausschuss

### 2. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 12/0101

Die in den Gemeinschaftsausschuss entsandten Mitglieder werden beauftragt, der Beschlussvorlage „2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma, Abwägungs- und Feststellungsbeschluss“ (Vorlage - BVL-

12/0524-61.1) zuzustimmen.

Dohma, den 21.06.2012  
Meyer, Bürgermeister

### Beseitigung Hochwasserschäden - Straße Lohmgrund

Beschluss-Nr.: 12/0102

Die Bistra Bau GmbH & Co. KG, 01877 Putzkau, erhält als wirtschaftlichster Anbieter den Zuschlag zur Beseitigung der Hochwasserschäden an der Straße im Lohmgrund.

Dohma, den 21.06.2012  
Meyer, Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 30.08.2012 um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Ortsteilen Dohma, Cotta und Goes an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde bzw. im Internet unter [www.dohma.de](http://www.dohma.de)

# FFw-Fest in Dohma

## vom 17.08. bis 19.08.2012



**Freitag, den 17.08.2012**

- 19.00 Uhr Bieranstich, Eröffnung durch Wehrleiter und Bürgermeister
- 20.30 Uhr Lampionumzug
- 21.30 Uhr Höhenfeuerwerk
- 22.00 Uhr Jugendsdisco mit me.ringo-projekt

**Sonnabend, den 18.08.2012**

- 09.00 Uhr Fußballturnier (Sportplatz Dohma)
- ab 11.00 Uhr: Ermittlung des Torwandschützenkönigs
- Leckereien aus der Gulaschkanone (Flecke & Linsen)
- historische Traktorenausstellung
- 13.00 Uhr Kuchenwettbewerb
- 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen mit Programm (unter anderem mit den Spatzen aus Dohma)
- 20.30 Uhr Tanz mit buntem Programm, die Show & Dance 2012 (Infos auf Sonderplakat)

**Sonntag, den 19.08.2012**

- 11.00 Uhr Frischschoppen mit Unterhaltungsmusik
- 11.30 Uhr Schwein vom Spieß nach „Dohmaer Art“
- 13.30 Uhr Siegerehrung des Torwandschützenkönigs, anschließend Modenschau

Gern können Sie auch wieder die Heimatstube besuchen, genaue Öffnungszeiten erfahren Sie an den Festtagen.

An allen 3 Tagen öffnet der Schaustellerbetrieb Wiemer seine Fahr-Geschäfte für Sie! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Änderungen und Erweiterungen behalten wir uns vor.






## Kinderturnfest in Pirna - Zwei Tage voller Spiel, Spaß und Sport

Am vergangenen Wochenende fand das 18. Kinderturnfest der Turnerjugend Sachsen auf dem Gelände des VfL Pirna-Copitz und rund um den Natursee Pirna-Copitz statt. Insgesamt kamen 216 Teilnehmer aus ganz Sachsen zu diesem gemeinsamen Höhepunkt des Jahres. Die Teilnehmer waren Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren mit ihren Betreuern und Trainern. Die Sportjugend Sächsische Schweiz-Osterzgebirge setzte als Ausrichter viele Helfer in Bewegung, um für die Turnerkids ein buntes Programm auf die Beine zu stellen. Am Samstagvormittag reisten die Teilnehmer an der Diesterweg-Grundschule an, richteten sich in den Horträumen und der Turnhalle häuslich ein und bekamen ihre T-Shirts ausgeteilt. Anschließend stärkten sich alle beim Mittagessen auf dem Gelände des VfL Pirna-Copitz. Es folgte die offizielle Eröffnung mit Moderator Mario Eichler und dem Vorsitzenden der Sächsischen Turnerjugend, Martin Frickmann. Als Ehrengäste konnten wir den Präsidenten des Kreissportbundes Herrn Roland Matthes, den 1. Beigeordneten des Landrates Herrn Peter Darmstadt, sowie den Präsidenten und den Geschäftsführer des Sächsischen Turnverbandes Joachim Dirschka und Roland Kostulski begrüßen. Anschließend begann der „Kinderturnfesttest“ mit einer gemeinsamen Erwärmung, bei der auch die Maskottchen „Taffi“ (Deutscher Turnbund) und Dino „Bruno“ (Sportjugend) mit von der Partie waren. Beim Sporttest mussten

die Kids ihr Können in klassischen Disziplinen wie 40 Meter Lauf und Weitwerfen zeigen. Aber auch Zielwerfen, Klettern und Rollerrennen standen auf dem Programm. Nebenbei konnten sich die Teilnehmer im Natursee abkühlen, Ball über die Leine spielen, oder ihr Balancegefühl auf der Slackline erproben. Nachdem sich alle für das Abendprogramm umgezogen und Abendbrot gegessen hatten, gab es eine fantastische Show von „Franz dem Knallfrosch“. Diese witzige, artistische Einlage brachte alle Kinderaugen zum Strahlen. Nach einer anschließenden Kinderdisco endete der Abend mit der großen Siegerehrung, wo

die Besten der Jahrgänge Medaillen überreicht bekamen und alle eine Teilnehmerurkunde erhielten. Am Sonntag wurden die Kinder durch eine Schnitzeljagd und sportliche Gruppenspiele auf Trapp gehalten. Nach einem rundum gelungenen Wochenende fuhren die Teilnehmer glücklich und erschöpft nach Hause. Die Sportjugend bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren der Veranstaltung und wünscht der Sächsischen Turnerjugend für das Kinderturnfest im kommenden Jahr viel Erfolg.

Anne Johannsen und Robert Arendt,  
KSB Sportjugend



Teilnehmer des Kinderturnfestes (Foto: KSB)

## Behinderte zum Sportfest eingeladen

### Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat dieser Tage die Ausschreibung für das diesjährige Sportfest-Behinderte und ihre Freunde verschickt. Um möglichst vielen Behinderten die Teilnahme zu ermöglichen finden wie schon im letzten Jahr wieder zwei Sportfeste statt. Das ist vor allem logistisch von den interessierten Einrichtungen besser zu organisieren. Am 13. September 2012 werden die Behinderten von 13:00 bis 16:00 Uhr im Freitaler „Stadion des Friedens“ erwartet und am 15. September 2012 von 10:00 bis 13:00 Uhr im Pirnaer Leichtathletikstadion „Am Kohlberg“. Im Angebot sind erneut die drei Mannschaftswettbewerbe Fußball, Ball über die Leine und eine 8 x 50 m-Staffel. Dafür erhalten

die besten Teams wieder Pokale. Des Weiteren gibt es jede Menge Einzelwettbewerbe, deren Leistungen in eine Wertungskarte eingetragen werden. Dazu gehören u. a. Sprint, Weitsprung, Korbballzielwurf und Torwandschießen.

Für alle Teilnehmer wird es eine Urkunde und ein kleines Präsent geben. Für die gastronomische Betreuung ist ebenfalls gesorgt. Alle Fördereinrichtungen und -schulen melden ihre Teilnahme mit dem der Ausschreibung beiliegenden Meldebogen bis zum 4. September 2012 bei der KSB-Geschäftsstelle in Pirna.

WoVo, KSB



## Kaffeeausfahrt für Gehbehinderte Die Ortsgruppe 13 der Volkssolidarität berichtet

In der Ortsgruppe 13 der Volkssolidarität in Pirna ist viel los. Die Veteranen aus den Wohngebieten beteiligen sich gern an den Spiel- und Bastelnachmittagen. An interessanten Vorträgen oder an jährlich mehreren Fahrten in unserer schönen Heimat. Leider gibt es auch unter uns Mitglieder mit Handicap. Sie können aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Busfahrten teilnehmen. Für vier von ihnen organisierte unsere Vorsitzende, Frau Schnee, jetzt einen schönen Kaffee-Ausflug nach Pillnitz. Der Johanniter-Verband übernahm den Transport von zwei Gehbehinderten und zwei Rollifahrern mit ihrer Begleitung. Somit war es möglich, dass auch diese einmal aus ihren vier Wänden herauskamen und einen schönen Nachmittag bei netten Plaudereien erlebten. Wir bedanken uns recht herzlich für die Organisation bei Frau Schnee und bei dem netten und hilfsbereiten Fahrer, Herrn Bartsch, von den Johannitern.

Sonja Pick, Volkssolidarität OG 13

## Kunstrasenspielfläche wird restauriert

### Bauarbeiten im Außengelände haben pünktlich begonnen

Es waren verheerende Tage, als ein Hochwasser im August 2010 für Verwüstung in Teilen Pirnas und der Sächsischen Schweiz sorgte. Auch der VfL Pirna-Copitz wurde von den Wassermassen heimgesucht. Erst das Wasser, dann der Schlamm - die Kunstrasenspielfläche des Großfeldplatzes war unbespielbar. Einige provisorische Arbeiten konnten seitdem den Spielbetrieb für die zahlreichen Nachwuchsmannschaften des Vereins garantieren. Nun, zwei Jahre später, wird die Kunstrasenspielfläche völlig restauriert und in den ursprünglichen Zustand

## Nachwuchs mit starker Saison-Bilanz

### Die junge Abteilung Leichtathletik eilte von Erfolg zu Erfolg

Mit dem ersten Bambinisportfest der Vereinsgeschichte startete die Abteilung Leichtathletik im April in die Freiluftsaison. Es nahmen Kinder im Alter zwischen sechs und neun Jahren teil. In den Disziplinen Weitsprung, Ballweitwurf und 50-Meter-Sprint stellten sie ihr Talent unter Beweis. Die Veranstaltung zeigte zudem: Die noch junge Leichtathletik-Abteilung hat sich rasant entwickelt. Das beweisen auch die weiteren Ergebnisse von Meisterschaften: Bei den Kreis-, Kinder- und Jugendspielen im Juni erreichten gleich mehrere VfL-Sportler in unterschiedlichen Altersklassen das Podium. Erfolgreichste Starterin war Mona Betsch, die in der U18-Wertung sowohl im 100-Meter-Sprint als auch im Weitsprung siegte.

Außerdem fand im Juni die Bezirksmeisterschaft der Leichtathletik-Bambinis im Stadion am Pirnaer Kohlberg statt. Leoni Burckhardt sprintete im 50-Meter-Finale auf den Silberrang und erzielte dabei eine persönliche Bestleistung. Außerdem erreichte

sie auch im Weitsprung den Endkampf, landete auf Platz sechs. Der Junior Marlon Wolff erreichte im 50-Meter-Sprint eine gute Zeit von 8,82 Sekunden und verfehlte damit seine persönliche Bestzeit um nur ein Zehntel. „Die positiven Ergebnisse der Saison zeigen, dass wir bislang sehr fleißig gearbeitet haben und auf dem richtigen Weg sind. Gerade unsere jüngsten Leichtathleten haben große Fortschritte gemacht und sind mit so viel Spaß dabei, dass von ihnen noch einige Erfolge erzielt werden“, sagt Mandy Schneider, Abteilungsleiterin der Leichtathletik.

Die Bambini-Leichtathleten trainieren montags (16:30 bis 18:00 Uhr) und freitags (16:00 bis 17:30 Uhr) im Willy-Tröger-Stadion. Die Jugend (ab elf Jahre) trainiert montags und donnerstags, ab 16:30 Uhr, und freitags, ab 16:00 Uhr, im Willy-Tröger-Stadion. Neue Sportler können an den Trainingstagen sehr gerne vorbeischauen.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz

der zur Verfügung stehende Sportanlage. „In diesem Zusammenhang dankt der Verein allen Unterstützern und Institutionen, die zur Sanierung der Kunstrasenspielfläche beitragen. Wir freuen uns, demnächst wieder optimale Bedingungen in unserem Klub vorzufinden. Schon in wenigen Wochen werden wieder zahlreiche Nachwuchssportler und Senioren das Sportareal des Vereins nutzen“, sagt Tom Jerusel, Geschäftsführer des VfL Pirna-Copitz.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz

## Praxisanleiter - Fortbildung für pädagogische Fachkräfte mit Praxisanleiteraufgaben

Die vom SMK und SMS empfohlene berufsbegleitende Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte, die Aufgaben zur Anleitung von Praktikanten wahrnehmen bzw. wahrnehmen wollen. Die Fortbildung umfasst mindestens 80 Unterrichtsstunden und beinhaltet Module zu folgenden Themen:

Modul 1: Allgemeine Grundlagen

Modul 2: Planung der berufspraktischen Ausbildung

Modul 3: Durchführung der berufspraktischen Ausbildung

Modul 4: Förderung des Lernprozesses

Modul 5: Abschluss der Ausbildung

Nach einem erfolgreichen Abschlussfachgespräch erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat.

Zielgruppe(n): FachberaterInnen, LeiterInnen, ErzieherInnen

Start: 10.09.2012, 17:00 bis 21:00 Uhr; insgesamt 16 Termine (immer montags) bis

11.02.2013

Veranstaltungsort: VHS Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, 01796 Pirna

Preis: 390,00EUR (50 % Ermäßigung durch Bildungsprämie möglich, Informationen und Beratung dazu in der VHS Pirna)

Astrid Guenther-Reissig, VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

## Die Volkshochschule informiert

In Kooperation führen die Klinikum Pirna GmbH und die Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eine Reihe von „Medizinischen Sonntagsvorlesungen“ durch. Dabei werden von Fachärzten verschiedene allgemein interessierende Themen behandelt. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Sächsische Schweiz und des Umlandes sowie den Patientinnen und Patienten und allen Interessierten Informationen zu ausgewählten Krankheitsbildern und entsprechenden all-

gemeinen Präventions- und Therapiemöglichkeiten zu vermitteln. Folgende Veranstaltung findet demnächst statt:

■ **12. September 2012** „Osteoporose und Unfallchirurgie“ Hans-Christian Friedrich, Facharzt Klinik für Chirurgie II, Beginn: 10:00 Uhr, Dauer: ca. 90 Minuten, Ort: Konferenzraum des Klinikums Pirna, Struppener Straße 13, Zi.: 0.506

Es werden keine Teilnehmergebühren erhoben. Die Referenten stehen in einer an-

schließenden Diskussion für Fragen zur Verfügung.

Die nächste „Medizinische Sonntagsvorlesung“ finden wie folgt statt: 02.09.12 „Die andere Medizin - humanitärer Einsatz im Attahospital in Äthiopien 2011“ Dipl.-Med. Matthias Kleinschmidt, Oberarzt Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Elke Steinhäuser, VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

## „Pirnaer Originale“ - Anna Gubsch

**Am 09.08.12 jährte sich der 145. Geburtstag von Anna Gubsch**



Vor 145 Jahren, am 9. August 1867 blickte Anna Illig in Glashütte das Licht der Welt. Nach Ihrem Schulabschluss kam sie nach Pirna und fand eine Anstellung als Verkäuferin. 1886 heiratete sie Carl-August Gubsch. Ihr Ehemann erhielt im gleichen Jahr die Genehmigung, in der Pirnaer Tuchmachergasse (Schmiedestraße 17) ein Geschäft für Kolonialwaren, Farben, Weine und andere Waren zu eröffnen. Anna Gubsch war mithelfende Ehefrau und außerdem verantwortlich für den Haushalt, zu dem ihre vier Kinder gehörten. Nach dem Tode ihres Mannes 1905 kam noch die Führung des

Geschäftes hinzu. Um die Drogerie mit dem bisherigen Warensortiment weiterführen zu dürfen, waren jede Menge Amtswege erforderlich. Eine besondere Attraktion war es, wenn Frau Gubsch Likör nach geheimer Rezeptur herstellte, der sehr guten Absatz fand. Der Laden war ein richtiger kleiner Familienbetrieb. Er war Einkaufsstätte für viele einfache Leute aber auch für die Dienst- und Hausmädchen der in der Nachbarschaft wohnenden Rechtsanwälte, Ärzte, Lehrer und Pastoren. Beruhigend für sie war, dass der einzige Sohn den Beruf des Drogisten erlernte, und bald ihr Nachfolger werden sollte - aber das Schicksal wollte es anders: Ihr Sohn starb am 23. Mai 1910. Die vier verbliebenen „Gubsch-Frauen“ mussten jetzt ihren „Mann“ stehen. Der 1. Weltkrieg brachte harte Jahre. Der Mangel an Nahrungsmitteln erforderte viel Organisationstalent, um Waren oder deren Ersatzfabrikate heranzuschaffen. Während der Inflationszeit bereitete die Buchführung manche Sorgen, da man mit der Geldentwertung zurechtkommen musste. Mit Einführung der Rentenmark am 15.10.1923 kam wieder Stetigkeit ins Geschäftsleben. Anna Gubsch nahm regelmäßig an Weiterbildungsveranstaltungen des Drogistenverbandes teil. Dass sie dabei als Frau eine

Seltenheit war, störte sie nicht im Geringsten. Wenn ihr noch Zeit blieb, ging sie zum Gustav-Adolf-Verein (Verein zur Förderung der evang.-kirchlichen Arbeit). Das Leben war für sie nicht nur Arbeit und Mühe, sondern auch die Gemeinschaft in der Familie bedeutete ihr viel. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Heilige Abend. Sie ließ es sich nicht nehmen für ihre große Familie ein schönes Fest zu gestalten.

Frau Gubsch war auch mit 72 Jahren noch voller Pläne und immer aktiv, als sie ein Unfall aus dem Leben riss. Sie stürzte die Treppe im Haus hinab und verletzte sich dabei so schwer, dass Sie an den Folgen verstarb. Bis zum letzten Tag war sie für ihre Familie und die Kundschaft da. Ihre inzwischen verheirateten Töchter führten das Geschäft noch durch die schwierigen Jahre des 2. Weltkrieges. 1947 wurde die Drogerie aus dem Handelsregister gestrichen. Das bedeutete das Aus für das seit 1905 nur von Frauen geführte Geschäft.

Quelle: Broschüre „Frauen hinterlassen Spuren“

Herausgeberin: Stadt Pirna, Gleichstellungsstelle und Frauenarchiv

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte Stadtverwaltung Pirna

## Für junge Sammler: Neue VVO-Kindertickets erschienen

### Neue Motive für junge Fahrgäste in Zug, Bus, Bahn und Fähre

Seit 2010 konnten auch die jüngsten Fahrgäste im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO), die noch gar keinen eigenen Fahrausweis benötigen, „ihre“ Tickets entwerfen und damit in Zug, Bus, Straßenbahn und auf Elbfähren unterwegs sein.

Heute ist die zweite Serie der Kindertickets mit neuen Motiven zum Sammeln erschienen. Normalerweise fahren Kinder unter sechs Jahren kostenlos in Begleitung der Eltern oder Großeltern mit Bus und Bahn in Dresden und der ganzen Region Oberelbe. Das wird auch so bleiben:

„Unsere Kindertickets sind zwar wie richtige Fahrausweise gestaltet, kosten aber keinen Cent“, erläuterte VVO-Marketingleiterin Gabriele Clauss anlässlich der Vorstellung der zweiten Serie der Tickets im Radebeuler Kindergarten „Löbnitzer Kinderland“. Fast 30 Kinder aus Radebeul waren die ersten, die die neuen Tickets in der Hand hielten

und auch sofort in einem Hybridbus der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) ausprobieren konnten. Die Idee, ein solches Ticket im VVO anzubieten, entstand im Jahr 2010 zusammen mit allen 13 Verkehrsunternehmen.

„Wer hat nicht schon Kinder beobachtet, die das Ticket der Eltern entwerfen“, erklärt Gabriele Clauss den Hintergrund. Mit den Kindertickets können die jüngsten Fahrgäste spielerisch auf ihrer Fahrt zum Kindergarten lernen, wie ein Fahrschein richtig entwertet wird und ihn auch bei der Kontrolle vorzeigen. In den vergangenen zwei Jahren wurden rund 60.000 Kindertickets ausgegeben.

Nun wurde es Zeit für neue Motive, die in den vergangenen Wochen in Zusammenarbeit mit den Verkehrsunternehmen entstanden. Sie zeigen Mobilius, das Maskottchen

des VVO, beim Benutzen von Hybridbussen der VGM und der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB), bei der Fahrt mit einem Triebwagen der Stadtbahn Sachsen und auf einer Fähre der Oberelbischen Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz (OVPS). „Mit den Motiven möchten wir zum Sammeln anregen und auch den jüngsten Fahrgästen zeigen, dass man mit einem Ticket alles fahren kann“ unterstreicht Gabriele Clauss.

Neben den Servicezentren der Verkehrsunternehmen ist das Kinderticket auch bei vielen Zugbegleitern und Fahrkartenkontrollleuten sowie Busfahrern erhältlich.

Natürlich können Mädchen und Jungen unter sechs Jahren auch weiterhin ohne Kinderticket Busse und Bahnen nutzen.

Christian Schlemper,  
Verkehrsverbund Oberelbe



## „Mister X 2012-Pirna jagt das Phantom“

Er war schon in Paris, New York, England, Berlin und weiteren Städten, doch am 22. September 2012 hat er es auf unsere Stadt abgesehen, denn dann kommt der berühmte Mr. X auch nach Pirna und sorgt bei uns für Aufruhr und Wirbel. Doch das Beste dabei ist das ihr gefragt seid. Be-  
werbt euch bis zum 08.09.2012 für eine Schnitzeljagd der besonderen Art. Von Vormittags bis Nachmittags könnt ihr euch dann in Gruppen mit bis zu zwölf Personen auf die Jagd nach Mr. X begeben. Aber keine Angst! Auch bei einer verlorenen Jagd wartet im Anschluss eine gemütliche Aftershow-Party im Jugendhaus HANNO mit einem kleinen Programm und einer großen Siegerehrung auf euch.

Initiiert wird die Veranstaltung durch die Jugendinitiative MOVACT. Wir selbst sind derzeit sieben Schüler der „Johann Heinrich Pestalozzi“ - Mittelschule Pirna und arbeiten meistens eigenständig an neuen, kreativen und attraktiven Veranstaltungen für unsere Schule und in Zukunft auch für die Einwohner der Stadt Pirna und Umgebung. Zu diesem Zweck gründeten wir Anfang

2012 die Jugendinitiative MOVACT. Unsere Initiative beschäftigt sich hauptsächlich mit der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Projekten und Workshops im Bereich Veranstaltungsmanagement und Veranstaltungstechnik. Nach dem Leitspruch „Machen statt Meckern“ organisieren und planen wir und sind natürlich ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Hierbei liegt es uns sehr am Herzen junge Menschen für unser außergewöhnliches und unglaublich spannendes Hobby zu begeistern. Dabei spielt das Alter, die Herkunft und die Sprache keine Rolle. So durften wir schon im Jahr 2011 einen Schüleraustausch mit einer tschechischen Schule begleiten und waren maßgeblich an der Durchführung beteiligt.

Unsere nächste Mission lautet: Mister X 2012, um die Jugend- und Kulturarbeit im Raum Pirna zu stärken und zu verändern. Gleichzeitig soll es ein schöner und sportlicher Tag werden, bei dem vielleicht auch die Grenze zwischen Jung und Alt überwunden wird und neue Kontakte geschlossen werden.

Pro Teilnehmer erheben wir eine kleine Gebühr in Höhe von 2 EUR in der neben allen Spielmaterialien gleichzeitig die Eintrittskosten für die anschließende Aftershow-Party enthalten sind.

Von der Vorbereitung über die Planung bis hin zur aktiven Umsetzung liegt die Veranstaltung dabei in Händen von Jugendlichen und wird von Erwachsenen unterstützt. Unser Ziel soll es sein eine ansprechende Veranstaltung für so viele Menschen wie nur möglich zu schaffen und ein positives Feedback zu erhalten. Anmeldebögen für das diesjährige Mister X-Spiel findet ihr unter: [www.jugend-ring.de](http://www.jugend-ring.de) (unter Flexibles Jugendmanagement) sowie im Jugendhaus HANNO e. V. (Hohe Straße 1, 01796 Pirna) Anmeldefrist: 08.09.2012. Zusätzlich ist die Jugendinitiative MOVACT immer auf der Suche nach Sponsoren und Helfer. Interessenten können sich gerne im Flexjuma-Büro des Jugendrings SOE e. V. auf der Hohe Straße 1 melden.

Maximilian Mehnert,  
Jugendinitiative MOVACT

## Pressemitteilung zur Bürgermeisterkonferenz

### ErlebnisREGION DRESDEN

Auf ihrer 20. Bürgermeisterkonferenz am 16. Juli 2012 hat sich die Erlebnisregion Dresden insbesondere mit den Themen Klimawandel und demografischer Wandel befasst. Im Forschungsprojekt „Regionales Klimaanpassungsprogramm in der Modellregion Dresden“ - REGKLAM - haben die beteiligten Partner zahlreiche Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel ermittelt. Diese sollen nun den Kommunen vorgestellt und ihre Umsetzbarkeit diskutiert werden. Dazu fanden bereits erste Gespräche statt, weitere werden folgen. Es wurde deutlich, dass die Umlandkommunen unterschiedlich betroffen sind und entsprechend darauf reagieren. Als Beispiele können multifunktionale Grünflächen, klimaangepasste

Stadt Begrünung und Hagelnetze benannt werden. Für alle Beteiligten ist besonders wertvoll, sich über die Erfahrungen mit den verschiedenen Maßnahmen auszutauschen. Der demografische Wandel beschäftigt die Bürgermeister nicht das erste Mal. Aktuell stellen fehlende Schulen und Kindertageseinrichtungen eine große Herausforderung dar. Aufgrund der Brisanz des Themas soll eine Wanderausstellung zum demografischen Wandel konzipiert werden. Eingangs wird über die bisherige und zukünftige Entwicklung der Bevölkerung informiert. In einem zweiten Teil werden die Aktivitäten der Städte und Gemeinden präsentiert. Nicht zuletzt ist mit der Ausstellung ein Dialog mit den Bürgern geplant. Sie sollen

sowohl informiert und hinsichtlich ihrer eigenen Handlungsmöglichkeiten sensibilisiert werden als auch ihre Ideen einbringen können. Die Eröffnung der Ausstellung ist Anfang 2013 vorgesehen. Die Bürgermeister verständigten sich abschließend darauf, das 10-jährige Bestehen der Erlebnisregion Dresden mit einem Fachsymposium zu würdigen. Im Januar 2003 haben sich in Freital 15 Städte und Gemeinden zur Stadt-Umland-Region Dresden zusammengeschlossen. Im Januar 2011 benannte sie sich in Erlebnisregion Dresden um. Heute gehören 17 Gemeinden mit insgesamt ca. 740.000 Einwohnern zur Kooperation.

Petra Knothe, Erlebnisregion Dresden

## Benefizlesung mit Tom Pauls

am 26. August 2012, 18:00 Uhr, veranstaltet die Lesereihe „Pirnaer lesen für Pirna(er)“ ihre 22. Benefizlesung. Sie wird zum 2. Mal Gast im Peter-Ulrich-Haus sein: einst - als allererstes Baustellenkonzert - auf der Noch-Baustelle und nun im Theatersaal des Tom-Pauls-Theaters (Markt 3 in Pirna). Ein wiedererweckter Ort, wieder ein Text von Daniel Glattauer: Tom Pauls und Melanie Wegner lesen im Duett aus „Alle sieben Wellen“, dem Folgeroman von „Gut gegen

Nordwind“, ein Roman, der ausschließlich aus den E-Mails zwischen zwei sich Unbekannten besteht, ein moderner Briefroman ... minimalistisch und quicklebendig. Und: „... einer der zauberhaftesten und klügsten Liebesdialoge der Gegenwartsliteratur“ (Volker Hage, „Der Spiegel“, 22.12.2006). 2006 war der Roman für den deutschen Buchpreis nominiert; sein intensives Tempo, seine Lebendigkeit entfaltet das Buch besonders in gesprochener Form.

Die Lesung wird von Frank Nestler, Solo-Saxofon, musikalisch begleitet werden.

Die Erlöse der Veranstaltung unterstützen die Sozialprojekte von Soroptimist International Club Pirna ([www.soroptimist-pirna.de](http://www.soroptimist-pirna.de)) und die Ilse-Bähner-Stiftung ([www.tom-pauls-theater-pirna.de](http://www.tom-pauls-theater-pirna.de)). Eintritt: 21 EUR im Vorverkauf (keine Abendkasse).

Melanie Wegner, Pirnaer lesen für Pirna(er)

## Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

### Hausnotruf des Deutschen Roten Kreuzes und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 9.600 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

### Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das umfassende Angebot können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach Betreuungswunsch aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche Soforthelfer-Einsätze, Schlüssel hinterlegung

und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen flächendeckend zur Verfügung.

### Funktionsweise

Die Technik ist einfach zu bedienen. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem Telefonanschluss und einer Stromversorgung sind schon alle Voraussetzungen erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden kleine Handsender und ein Basisgerät bereitgestellt. Im Notfall reicht ein Knopfdruck, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

### Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Haus-

notruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die kostenlose Beratung durch qualifizierte Hausnotrufberater, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

### Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

### Immer für Sie da - 24 Stunden am Tag!

Weitere Informationen erhalten Sie über das Beratungszentrum des Deutschen Roten Kreuzes unter der Servicenummer: 0180 365-0180 (9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk bis max. 42 Cent/Min.).

Elke Kretzschmar, DRK Hausnotruf und Service Sachsen und Sachsen-Anhalt

## Bildungsprojekt der AWO Jugendwerkstatt Elbe/Labe

### Chance für Jugendliche ohne Ausbildung und Arbeit

Die AWO Jugendwerkstatt Elbe/Labe in Heidenau plant ab Anfang August ein Bildungsprojekt für Jugendliche, die ohne Ausbildung und Arbeit sind. Das Projekt bietet ein breites Spektrum an Erprobungs- und Arbeitsfeldern. Dazu gehören die Bereiche Holz, Altenpflege, Krankenpflege, Kinderbetreuung sowie Garten- und Landschaftsbau. Die Teilnehmer erwerben Grundlagenwissen, praktische Erfahrungen und soziale Kompetenzen. Sie haben die Möglichkeit, Qualifizierungsbausteine abzuschließen, zum Beispiel den Motorket-

tensägeschein oder über die Handwerkskammer den Maschinenschein für Holzbearbeitungsmaschinen. Auf diesem Wege können die Jugendlichen ihre Chancen auf berufliche Integration maßgeblich erhöhen. Bestandteil des Projektes mit einer Laufzeit von bis zu maximal zwei Jahren sind auch Workcamps und Expertenaustausche mit Partnern aus Rumänien und Tschechien. In der Verbindung von Jugendberufshilfe mit interkulturellen Projektinhalten erstmals in Sachsen durchgeführt, besitzt das Projekt Modellcharakter.

Das Projekt »Jugendberufshilfe transnational - Europas Zukunft ist unsere Jugend« wird gefördert durch den Europäischen Sozialfonds sowie den Freistaat Sachsen. Bewerben können sich junge Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahre bei AWO Jugendwerkstatt Elbe/Labe Birgit Ebert und Jan Hajek Dresden Straße 90, 01809 Heidenau Telefon 03529 5986551.

Birgit Ebert und Jan Hajek, AWO Jugendwerkstatt Elbe/Labe

## Bürgermeister sagen ja zur Wanderung für das „Weltnaturerbe“

Eine positive Resonanz auf die Einladung an die Bürgermeister der Region für die Wanderung für den Titel „Weltnaturerbe Sächsisch-Böhmische Schweiz“ verzeichnen die Organisatoren: die Nationalparkverwaltung Böhmisches Schweiz und die SPD-AG Euroregion Elbe-Labe. Bisher haben folgende Bürgermeister ihre Zusage mitgeteilt: Andreas Eggert (Bad Schandau), Frieder Haase (Königstein), Daniel Brade (Hohnstein), Robert Läscher (Kirnitzschtal), Gebhard Moritz (Rosenthal-Bielatal) und Ralf Müller (Dohna). Die Wanderung startet am 15. September,

9:45 Uhr vor der Kirche in Bad Schandau mit Ziel Kuhstall. Auch Tomas Salov von der Nationalparkverwaltung Böhmisches Schweiz aus Krasna Lipa (Schönlinde) teilt mit, dass tschechische Amtskollegen kommen werden.

Fiedler: „Auch wenn wir nicht den Sprung auf die sächsische Tentativliste geschafft haben, wird die Unterstützung für den Titel immer größer. Noch nie haben sich so viele Bürgermeister angemeldet wie dieses Jahr. Die Chancen sind gut über einen Antrag des tschechischen Partners zum Ziel zu kom-

men. Das grenzüberschreitende „Weltnaturerbe“ zu gestalten und auf den Weg zu bringen ist eine große Herausforderung und Chance. Die oftmals vertretene Meinung, dass durch den Titel noch größere Schutzmaßnahmen kommen, ist gegenstandslos. Den höchsten Schutzstatus haben wir bereits durch den Nationalpark. Eine höhere Stufe gibt es nicht.“

Klaus Fiedler, Euroregion Elbe/Labe

## UNESCO WELTERBE WANDERUNG 2012 EINLADUNG

Das **Sächsisch-Böhmische Elbsandsteingebirge** mit dem einmaligen Elbe-Canyon, geformt aus Sandsteinfelsen, ist ein erstrebenswertes Ziel für den Titel „**UNESCO WELTNATURERBE**“. Diese einmalige Landschaft für die nachfolgenden Generationen zu erhalten und den sanften Tourismus zu fördern - darum bemühen sich der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und die anschließende tschechische Seite, die Region Usti nad Labem. Um die Bemühungen zu unterstützen, rufen wir, die Initiatoren - Die Nationalparkverwaltung Böhmisches Schweiz in Krasna Lipa und die SPD-AG Euroregion Elbe/Labe - zu einer Wanderung „Pro Weltnaturerbe Sächsisch-Böhmische Schweiz“ auf.



Dr. Pavel Benda  
NLP Verwaltung Böhmisches  
Schweiz, Direktor



Klaus Fiedler, Pirna  
SPD-AG Euroregion Elbe-Labe  
Koordinator

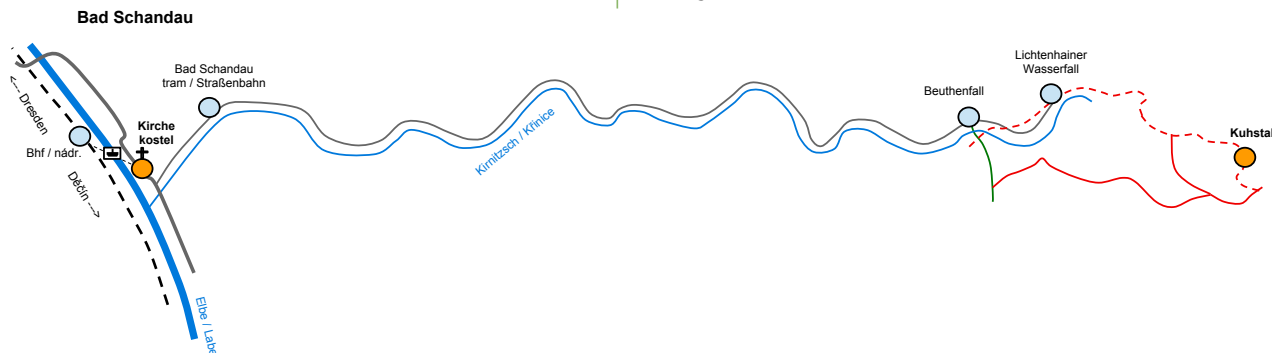
### Informationen für Teilnehmer

**Samstag, 15. September 2012**

**Treffpunkt 9.45 Uhr** Bad Schandau, **Marktplatz an der Kirche**, weiter zur Haltestelle Kirnitzschtalbahnhof am Stadtpark. Um 10.00 Uhr mit der Straßenbahn bis zur Haltestelle Beuthenfall. Offizielle **Begrüßung**. Von hier aus den Wanderweg bis zum Kuhstall. Um 12.00 Uhr Mittagsrast im Restaurant. 13.15 Uhr Abwandern. Zwei Varianten: Lichtenhainerwasserfall oder Beuthenfall. Mit Straßenbahn oder Bus zurück nach Bad Schandau. Rückfahrt der tschechischen Wanderfreunde von Bhf. Bad Schandau 16.50 Uhr nach Decin. Deutsche Teilnehmer mit der S-Bahn von Bhf. Bad Schandau 16.12 Uhr. Während der Wanderung informieren Experten zum Stand „Weltnaturerbe“ und über Flora und Fauna. Die Gesamtstrecke der Wanderung beträgt etwa 6 Kilometer.

**Anfahrt:** Deutsche Teilnehmer mit der S-Bahn von Hbf. Dresden 8.30 Uhr, Heidenau 8.44 Uhr, Pirna 8.53 Uhr, Königstein 9.10 Uhr, Bad Schandau 9.15 Uhr: Mit Fähre 9.30 Uhr ab Bhf. Bad Schandau; an Elbkai Bad Schandau 9.40 Uhr

**Rückfahrt:** Bus vom Lichtenhainer Wasserfall 15.05 Ankunft Bhf. Bad Schandau 15.35 Uhr. Richtung Dresden S-Bahn 15.45 Uhr oder mit der Straßenbahn von Beuthenfall 14.44 Uhr, an 15.14 Uhr Stadtpark Bad Schandau und zur Fähre. Abfahrt Elbkai 15.50 Uhr, Ankunft Bhf. Bad Schandau 15.55 Uhr. Mit S-Bahn Richtung Dresden 16.11 Uhr.



## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

### am 15. August zum

- 92. Frau Lisbeth Grüttner
- 85. Frau Susanne Brune
- 75. Frau Christa Bernt
- 75. Frau Renate Ender
- 75. Frau Rita Handrick
- 75. Herrn Rolf Mühlbach
- 75. Herrn Peter Robel
- 75. Frau Gerda Schneider
- 75. Frau Brunhilde Zacher

### am 16. August zum

- 80. Frau Christa Wenzel
- 75. Herrn Horst Gsik
- 70. Herrn Dr. Heinrich Tschirpke

### am 17. August zum

- 85. Herrn Horst Köpp
- 85. Frau Ilse Schönfeld
- 80. Herrn Dr. Wolfgang Weise

### am 18. August zum

- 75. Frau Ingeborg Wadle
- 70. Herrn Helmut May

### am 19. August zum

- 102. Frau Erika Alber
- 92. Frau Ruth Müller
- 90. Frau Elly Kretschmar
- 80. Frau Elfriede Heimer
- 75. Frau Annelies Klemmer
- 75. Frau Renate Mach
- 75. Herrn Eberhard Petri
- 75. Herrn Helfried Rehn
- 70. Frau Doris Fürstner
- 70. Herrn Klaus Köhler

### am 20. August zum

- 92. Herrn Johannes Köhler
- 91. Frau Hildegard Kühnel
- 70. Herrn Klaus Fiedler
- 70. Herrn Walter Wächtler

### am 21. August zum

- 98. Frau Hildegard Walther
- 93. Frau Elfriede Scheithauer
- 90. Frau Liesbet Deterding
- 85. Frau Ruth Nitsche
- 80. Frau Brigitte Kremtz

- 80. Herrn Fritz Wasner
- 75. Herrn Herbert Händel
- 75. Herrn Henry Richter

### am 22. August zum

- 95. Frau Elly Sternitzky
- 85. Herrn Heinrich Wego
- 80. Herrn Manfred Neubert
- 75. Herrn Heinz Mai
- 70. Herrn Horst Damrau
- 70. Frau Rosemarie Lohse

### am 23. August zum

- 93. Frau Maria Ronge
- 80. Herrn Lothar Filusch
- 75. Herrn Wolfgang Tauscher
- 70. Frau Everose Schmidt

### am 24. August zum

- 90. Frau Eva Naumann
- 75. Frau Vera Flegler
- 70. Frau Adelheid Böhme
- 70. Herrn Ewald Jung
- 70. Frau Karin Pförtner

### am 25. August zum

- 92. Frau Charlotte Klann
- 75. Frau Ursula Ehrlich
- 75. Herrn Werner Friedrich
- 75. Frau Sieglinde Hönisch

### am 26. August zum

- 90. Herrn Gerhard Janick
- 80. Frau Margarete Bach
- 75. Frau Elly Hielscher
- 70. Frau Karin Böhme
- 70. Herrn Gerd Döge
- 70. Herrn Wolfgang Hübner

### am 27. August zum

- 97. Frau Milda Stolle
- 91. Frau Irene Koschig
- 70. Frau Ingrid Hoffmann
- 70. Herrn Hans-Jürgen Richter
- 70. Herrn Walter Schütz

### am 28. August zum

- 93. Herrn Ernst Teuchert
- 90. Frau Marianne Kahnt
- 85. Frau Ursula Neumeister



- 85. Herrn Hans-Heinrich Pallmer
- 75. Frau Gisela Hanisch
- 75. Frau Ingeborg Sinock
- 70. Herrn Ferdinand Kiel

### am 29. August zum

- 92. Frau Margarethe Holzheim
- 92. Frau Charlotte Zill
- 90. Herrn Helmut Schittelkop
- 85. Frau Edith Grunert
- 80. Frau Irma Bartsch
- 70. Frau Brigitte Hentzschel
- 70. Frau Bärbel Junghans

### am 30. August zum

- 91. Frau Elly Lorenz
- 85. Frau Gertraud Schöne
- 80. Frau Maria Großer
- 70. Herrn Dr. Michael Falke

### am 31. August zum

- 92. Frau Johanna Förster
- 85. Frau Helga Pirkil
- 70. Herrn Siegfried Eichmann
- 70. Frau Monika Hohlfeld

### zur „Goldenen Hochzeit“

Orthelm und Helga Assmann  
 Gotthard und Christa Kühnel  
 Erhard und Edith Kempe  
 Dieter und Bärbel Hartmann  
 Manfred und Monika Kurze  
 Manfred und Hannelore Günther  
 Werner und Bärbel Müller  
 Klaus-Ulrich und Erika Knappe  
 Wolfgang und Ingrid Zimmermann

### zur „Diamantenen Hochzeit“

Siegfried und Ingeburg Marenk  
 Wolfgang und Brigitte Lindner



## Jubilare der Gemeinde Dohma

**Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen**

**am 15. August zum**

77. Frau Brigitta Rudolf

**am 17. August zum**

75. Frau Liane Großer

**am 18. August zum**

75. Herrn Klaus Müller

**am 19. August zum**

80. Frau Christa Häcker

78. Herrn Hans Berger

**am 20. August zum**

76. Herrn Rudolf Settmacher

**am 26. August zum**

82. Frau Helga Förster

77. Frau Mechthild Seifert

**am 27. August zum**

77. Herrn Wolfgang Sachse

**am 28. August zum**

87. Herrn Heinz Scholz

**zur „Goldenen Hochzeit“**

Rainer und Christa Heidel

Klaus und Ilona Haller

**zur „Diamantenen Hochzeit“**

Gerhard und Ursula Wiedemann

## Kultur- und Veranstaltungskalender 9. bis 29. August

### Konzerte, Theater & Kabarett

**9. August – 19:30 Uhr**

Pirnaer Abendmusiken,  
PLEASURE FÜR FIVE  
*Stadtkirche St. Marien*

**11. August – 17:00 Uhr**

Konzert des Richard-Wagner-Chors, Lohengrinhaus  
*Richard-Wagner-Chor Graupa*

**12. August – 16:00 Uhr**

Laien-Kurztheaterstück  
„Wagner für Mutige“,  
Festwiese Schlosspark Graupa  
*Richard-Wagner-Stätten*

**16. August – 19:30 Uhr**

Pirnaer Abendmusiken,  
Orgelkonzert  
*Stadtkirche St. Marien*

**23. August – 19:30 Uhr**

Pirnaer Abendmusiken,  
Trompete und Orgel  
*Stadtkirche St. Marien*

### Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**12. August – 10:00 Uhr**

Medizinische Vorlesung  
„Osteoporose und Unfallchirurgie“, Klinikum Zi.: 0.506  
*Klinikum Pirna, VHS*

**26. August – 18:00 Uhr**

Benefizlesung mit Tom Pauls,  
Tom-Pauls-Theater Markt 3  
*Lesereihe „Pirnaer lesen für Pirna(er)“*

**Dienstag bis Sonntag –  
14:00 bis 17:00 Uhr**

Ausstellung „Nagelprobe“,  
Mädgleinschule am Kirchplatz  
*Mal- und Zeichenzirkel Pirna*

**Dienstag bis Freitag –  
10:00 bis 18:00 Uhr**

**Sonnabend / Sonntag /  
Feiertag –**

**10:00 bis 17:00 Uhr**

- Ausstellung Efeusammlung
- Ausstellung Bonsai und  
Obstorangerien  
*Landschloss Pirna-Zuschendorf*

**Dienstag bis Sonntag –  
10:00 bis 17:00 Uhr**

Sonderausstellung „Ausflug  
zum Film – Malerei, Graphik  
und DEFA-Filmbilder“  
*Stadtmuseum*

### Bildung & Kurse

**25. August – 9:00 Uhr**

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“  
*DRK*

**24. + 25. August – 8:00 Uhr**

Lehrgang Erste-Hilfe  
*DRK*

### Veranstaltungen, Feste & Familiäres

**10. bis 12. August –  
ab 15:00 Uhr**

Heimatfest Graupa, Festwiese  
Schlosspark  
*Pro Graupa*

### Wanderungen & Führungen

**9. / 16. / 23. August –  
22:00 Uhr**

Führung „Des Nachtwächters  
späte Runde“, Am Markt 20  
*‘ne Pirn’sche Marke*

**11. / 18. / 25. August –  
10:00 Uhr**

Altstadtführung  
*TouristService Pirna*

**11. / 18. August – 14:00 Uhr**

Stadtgang, Am Markt 10  
*‘ne Pirn’sche Marke*

**15. / 22. / 29. August –  
18:00 Uhr**

Biddeln mit Landwein und  
Schniddeln – Rundgang  
*TouristService Pirna*

**17. August – 19:00 Uhr**

Sonderführung zehn Jahre  
Jahrhundertflut – Gedenklauf  
an der Wasserlinie, ab Nachtwächterei  
Barbiorgasse 18  
*‘ne Pirn’sche Marke*

**17. / 18. / 24. August –  
21:00 Uhr**

Führung „Nachtwächters  
Entdeckungen“, Am Markt 20  
*‘ne Pirn’sche Marke*

**Täglich außer Montag /  
Mittwoch – 14:00 Uhr**

Führung Sonnenstein mit  
Bastionen, Schlossberghang,  
Weißer Turm  
*TouristService Pirna*

### Kinder

**29. August – 16:00 Uhr**

Vorlesestunde für Bücherminis  
*Stadtbibliothek*

### Senioren

**16. August – 13:00 Uhr**

Spielnachmittag  
*DRK*

**22. August – 8:30 Uhr**

Wanderung nach Papstein  
*DRK*

**23. August – 14:00 Uhr**

Spielnachmittag  
*VS OG Graupa-Bonnewitz*

**28. August – 10:00 Uhr**

Rundfahrt Sächsische Schweiz  
*VS OG Graupa-Bonnewitz*

**29. August – 14:00 Uhr**

Bowling  
*DRK*

### Sport

**11. August – 10:00 Uhr**

Damen-Volleyball-Turnier,  
Festwiese Graupa  
*TSV Graupa*

### Sonstiges

**10. August – 21:30 Uhr**

Meteoritenbeobachtung,  
Sternwarte Graupa  
*Heimatverein Graupa*

**12. August – 13:00 Uhr**

3. Gralskämpfe zu Graupa,  
Festwiese Schlosspark  
*Pro Graupa*

## Ständige Angebote von A – Z

### ■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ  
Seminarstraße 9

### ■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13  
Telefon: 467835 / 0160 7838930

#### Sprechzeiten:

Di.: 10:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 15:00 bis 17:00 Uhr

#### jeden 1. Montag:

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde

### ■ banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Telefon: 0351 4725501  
Web: [www.banda-musicale.de](http://www.banda-musicale.de)

#### Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde  
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

### ■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Siegfried-Rädel-Straße 27  
Telefon: 571174

#### Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 15:30 Uhr  
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag 9:00 bis 18:00 Uhr:  
Beratung zum Betreuungsrecht für ehrenamtliche Betreuer(innen)/Bevollmächtigte und für Bürger zu Vorsorgevollmacht/Betreuungsverfügung (tel. Vereinbarung).

### ■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1a  
Telefon: 443470

#### Sprechzeiten:

Di.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Mi./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr  
14:00 bis 16:00 Uhr

#### Beratungsangebot:

- für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- für Senioren und deren Angehörige – Informationen über Pflege/Betreuung
- Hilfe in Not- und Konfliktsituationen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren
- Migrationsberatung

### ■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.

Landkreis Sächsische Schweiz

#### ■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)  
Telefon: 4663-83  
E-Mail: [komag-pirna@cjd-heidenau.de](mailto:komag-pirna@cjd-heidenau.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 15:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Beratung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schweren Lebenssituationen.

#### ■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1  
Telefon: 468130  
E-Mail: [jmdpirna@cjd-heidenau.de](mailto:jmdpirna@cjd-heidenau.de)  
Web: [www.jmd-pirna.de](http://www.jmd-pirna.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr  
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer.  
Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch.

#### ■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna

Varkausring 1b  
Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich.

### ■ Der Retter der Stadt Pirna Theophilus Jacobaer e. V.

Vorsitzender: Dietmar Thomas  
Robert-Koch-Straße 19  
Telefon: 444400  
E-Mail: [retterpirnas@gmx.de](mailto:retterpirnas@gmx.de)  
Web: [www.der-retter.de](http://www.der-retter.de)

### ■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna  
Telefon: 035244 495064  
E-Mail: [dfg@pinzigberg.de](mailto:dfg@pinzigberg.de)  
Web: [www.dfg-pirna.de](http://www.dfg-pirna.de)

#### jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus „Weißes Roß“

### ■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e. V., Badergasse 8  
Telefon: 460-170 oder 460-175  
E-Mail: [ausbildung@drkpirna.de](mailto:ausbildung@drkpirna.de)  
Web: [www.drkpirna.de](http://www.drkpirna.de)

#### Sprechzeiten:

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr  
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

#### ■ Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

Badergasse 8  
Telefon: 460172  
E-Mail: [kreisverband@drkpirna.de](mailto:kreisverband@drkpirna.de)

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung! Bei Ausflügen und Wanderungen ist Treffpunkt Badergasse 8.

#### ■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr  
(dienstags bis 17:30 Uhr)

#### ■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8, in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands  
Telefon: 460-179/177  
E-Mail: [beratungsstelle@drkpirna.de](mailto:beratungsstelle@drkpirna.de)  
Termine nach Vereinbarung.

#### Wir beraten:

Kinder und Jugendliche, Eltern, Familien und Trennungsfamilien, Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z.B. in Fragen und des familiären Zusammenlebens, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

**Weitere Angebote:**

- Marburger Konzentrationstraining
- Eltern-Kindgruppe
- Fachvorträge/Vorstellung unserer Arbeit

**dfb Familienzentrum  
Pirna**

Dohnaische Straße 43  
Telefon: 527891

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

**montags**

09:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag)

**dienstags**

10:00 bis 12:00 Uhr Mieterbund  
10:00 bis 12:00 Uhr öffentl. Sprechstunde  
14:00 bis 16:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag)

Weitere Angebote/Termine auf Anfrage.

**■ Kleiderstübchen**

**Öffnungszeiten:**

täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art und Hausrat kostenlos entgegen.

**■ Diakonisches Werk  
Pirna e. V.**

Schandauer Straße 15  
Telefon: 5601-0

**■ Familienberatungsstelle**

Schwangeren- und Erziehungsberatung  
Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage  
Telefon: 470030  
E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de

**Büroöffnungszeiten:**

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di. auch von 13:00 bis 18:00 Uhr  
Do. auch von 13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen/Terminabsprachen zu den genannten Öffnungszeiten direkt/telefonisch unter 4700-0/per E-Mail. Beratungszeiten Mo. bis Fr. 08:00 – 18:00 Uhr.

**Angebote:**

- Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not, Telefon: 470030
- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Elternkurs

**■ Beratungsangebote der Diakonie  
Pirna im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz**

Schillerstraße 21 a, Pirna

**■ Freiwilligenzentrale**

Telefon: 582025  
E-Mail: freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

**Sprechzeiten:**

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt.

**■ Allgemeine Soziale Beratung**

Telefon: 571577  
E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

**Sprechzeiten:**

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
14:00 bis 17:00 Uhr

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen; Auskünfte zum ALG I & II.

**■ Offene Behindertenhilfe**

Telefon: 57101-71  
E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

**Sprechzeiten:**

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
14:00 bis 17:00 Uhr

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern.

**■ Kontaktcafé „Kaffee-Satz“**

Telefon: 57101-71

**Öffnungszeiten:**

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

**■ Kontakt- und Beratungscafé**

Remscheider Straße 1 a

**Öffnungszeiten:**

Do.: 14:00 bis 16:00 Uhr

Mit Bewohnern vom Sonnenstein und Sozialarbeitern ins Gespräch kommen.

**■ Sozialer Möbeldienst**

Rottwerndorfer Straße 45  
Telefon: 582878  
E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Bedürftigen Bürgern werden funktions-tüchtige und gebrauchte Möbel gegen ein geringes Entgelt angeboten. Die Abholung gebrauchter Möbel zur Weiterverwendung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

**Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr

**■ Galerie Am Plan**

Am Plan 3  
Telefon: 0172 1491643

**Öffnungszeiten:**

Mi. – Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**■ Gedenkstätte  
Pirna-Sonnenstein**

Schloßpark 11  
Telefon: 710960  
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr.: 09:00 bis 15:00 Uhr  
Jeden 1. Sonnabend: 11:00 bis 16:00 Uhr

**■ Integrationsfachdienst**

Gerichtsstraße 4  
Telefon: 5710158  
E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

**Sprechzeiten:**

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Vermittlung, Integration und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen im ersten Arbeitsmarkt. Unterstützung von Arbeitgeber bei Einstellung bzw. Beschäftigung schwerbehinderter Menschen.

## ■ Jugendtreffs

### ■ AWO Jugendtreff „blue sky“

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH  
Ansprechpartner: Marco Süßmitt  
Schillerstraße 35  
Telefon: 529417  
E-Mail: marco.suessmitt@awo-kiju.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: ab 14:00 Uhr  
Jugendtreff für alle von 13 bis 27 Jahren.

#### Angebote:

- Verabredung mit Freunden, zu Ausflügen, Austausch von Neuigkeiten, Musik hören, Internet
- Kontakt/Beratung zum Sozialarbeiter, der dich in schwierigen Lebenssituationen unterstützt

### ■ Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.  
Ansprechpartner: Frau Bradacova und Herr Stephan  
Telefon: 710504  
E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de oder katerina.bradacova@hanno-pirna.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

#### Angebote:

- Tischtennis, Brettspiele, Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs schauen, Dart, Musik u. v. m.

### ■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1  
Telefon: 781570  
E-Mail: info@hanno-pirna.de  
Web: www.hanno-pirna.de

#### Immer im HANNO: JugendTreff

Mo. – Sa.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf unserer Internetseite.

## ■ Kantorei St. Marien

Leitung: KMD Thomas Meyer  
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum  
Pirna-Copitz  
Schillerstraße 21 a

#### freitags

19:30 Uhr Probe im Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

## ■ Kleinkunsthöhne Pirna Q 24 e. V.

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5 a  
Postanschrift: Obere Burgstraße 2  
Telefon: 506800  
E-Mail: verein@q24pirna.de  
Web: www.q24pirna.de

## ■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b  
Telefon: 556-452  
E-Mail: kultur@pirna.de  
Web: www.kultur-pirna.de

### ■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2  
Telefon: 556-461  
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

#### Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 17:00 Uhr

### ■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6  
Telefon: 548-229  
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

#### Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 16:00 Uhr

### ■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76  
Telefon: 556-375  
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

#### Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr  
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

## ■ Kunstverein Pirna e. V.

– Pirnaer Stadtgalerie –  
Schmiedestraße 8  
Telefon: 522996

## ■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10, Telefon: 528166

#### Öffnungszeiten:

Di. – Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

## ■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6  
Landkreisgalerie  
Telefon: 444484 / 0172 3734695  
E-Mail: schubert.doris@goolemail.com

## ■ Lebenswerte Pirna e. V.

### Psychosoziale Tumonachsorge

Plangasse 10  
Telefon: 466832  
Web: www.lebenswerte-pirna.de

#### Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen
- Unterstützung bei Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung
- Hilfestellung bei Problemlagen

## ■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08  
Am Markt 10  
Telefon: 556-265  
Web: www.la21-pirna.de

## ■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter Detlef Schweiger  
Telefon: 0351 2610187

## ■ Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c  
Telefon: 634871 / 0162 5941753  
Vorsitzender: Rene Illing  
E-Mail: info@mec-pirna.de  
Web: www.mec-pirna.de

#### freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Dohma  
Zum Heideberg 7

## ■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:  
Barbiorgasse 18  
Telefon: 781574 / 0175 6940939



## ■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH  
Kirchstraße 3, 01591 Riesa

### Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7  
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3  
Telefon: 56335620

## ■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor  
Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter  
Chorleiter: Andreas Pabst  
Web: [www.pirnaer-singekreis.de](http://www.pirnaer-singekreis.de)

### donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

## ■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung  
des Ortsteils Graupa  
Richard-Wagner-Straße 46  
Telefon: 548621

## ■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36  
Telefon: 548633

## ■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vorsitzende: Katrin Fröde  
Leitung MD J. Wirrmann  
Web: [www.wagnerchor-graupa.de](http://www.wagnerchor-graupa.de)

### mittwochs

19:30 Uhr Probe im Lohengrinhaus

## ■ Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.

OT Graupa, Kastanienallee 11  
Telefon: 546109  
E-Mail: [Schalmeienkapelle-Graupa@web.de](mailto:Schalmeienkapelle-Graupa@web.de)  
Web: [www.schali-graupa.de](http://www.schali-graupa.de)

### mittwochs

19:00 Uhr Probe

## ■ Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.

Vereinsvorsitzender Steffen Vetter  
OT Graupa, Heinrich-Zille-Straße 10  
Telefon: 548334  
E-Mail: [vorstand@borsberg-schuetzengilde.de](mailto:vorstand@borsberg-schuetzengilde.de)

## ■ Rassegeflügelzuchtverein Graupa und Umgebung e.V.

Vors.: B. Rosendahl  
Telefon: 546016

### jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

## ■ Sandstein & Musik e.V.

Maxim-Gorki-Straße 1  
Telefon: 446-572  
E-Mail: [info@sandstein-musik.de](mailto:info@sandstein-musik.de)

## ■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vorsitzender: Rolf-Peter Thiel  
Chorleiter: Wolfgang Heyne

### montags

19:00 Uhr Probe, Schillergymnasium  
(außer in den Sommerferien vom 23. Juli bis zum 27. August)

## ■ Sozialverband VdK

Telefon: 0351 2054530

### Sprechzeiten:

jeden 1. Dienstag: 14:00 bis 16:30 Uhr  
jeden 3. Montag: 09:00 bis 11:30 Uhr  
Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes, Dohnaische Straße 43  
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel

## ■ Sumati Zentrum Mahayana Buddhismus e. V.

Bonnwitz, Am Bonnewitzer Rundling 17  
Telefon: 548218  
E-Mail: [info@meditation-dresden.de](mailto:info@meditation-dresden.de)  
Web: [www.meditation-dresden.de](http://www.meditation-dresden.de)

### sonntags

14:00 Uhr Gebete für den Weltfrieden

## ■ Tierschutzverein Pirna u. U.

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26  
Telefon: 783292  
E-Mail: [tierheim-pirna@t-online.de](mailto:tierheim-pirna@t-online.de)

### Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr  
feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

## ■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstraße 35  
Kordinatorin: Antje Ullrich  
Telefon: 446651

## ■ Stadtteibüro Copitz

Telefon: 467853

## ■ FAMIL e. V.

Ansprechpartnerin: Sabine Born  
Telefon: 446651  
E-Mail: [kontakt@famil.de](mailto:kontakt@famil.de)

### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr

Eine Übersicht unserer Wochenangebote finden Sie auf [www.famil.de](http://www.famil.de).

## ■ Bibliothek

Telefon: 467703

### Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 14:00 Uhr  
Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr  
Mi: 10:00 bis 15:00 Uhr

## ■ KISS-Pirna

Kontakt-/Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft der Bürgerhilfe Sachsen e. V.,  
Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel  
Telefon: 5827-13  
E-Mail: [kiss-pirna@t-online.de](mailto:kiss-pirna@t-online.de)  
Web: [www.selbsthilfegruppen-pirna.de](http://www.selbsthilfegruppen-pirna.de)

### Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

## ■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin Geschäftsstelle: Susanne Russig  
Vorsitzender: Gerhard Drossel  
Rosa-Luxemburg-Straße 5  
Telefon: 780407  
E-Mail: [buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de](mailto:buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de)

## ■ Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Straße 2  
Telefon: 710990

E-Mail: [aklapper@vhs-ssoe.de](mailto:aklapper@vhs-ssoe.de)  
Web: [www.vhs-ssoe.de](http://www.vhs-ssoe.de)

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
14:00 bis 18:00 Uhr  
Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

## ■ Volkssolidarität e.V. Sächsische Schweiz

### ■ OG Graupa-Bonnewitz

Vorsitzender: Eberhard Hofmann  
August-Röckel-Ring 46, Telefon: 548109  
Diakonisches Altenzentrum Graupa

### ■ OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vorsitzender: Günter Merla

### ■ OG 10

Vorsitzende: Johanna Richter  
Telefon: 441564

### ■ OG 13

Vorsitzende: Annerose Schnee  
Am Kohlberg 3, Telefon: 781697

### ■ OG 28

Leitung: Frau Drescher  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

### ■ OG 29

Leitung: Frau Pfennig  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

### ■ OG 31

Leitung: Herr Hennig  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

## ■ ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung Bildung e.V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung  
Lange Straße 21  
Telefon: 790583 (Kontaktstelle)  
762072 (Verein)  
E-Mail: [zbbb@freenet.de](mailto:zbbb@freenet.de)  
[zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de](mailto:zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de)

Eine Übersicht unserer aktuellen Angebote  
finden Sie auf [www.zbbb-pirna.de](http://www.zbbb-pirna.de).

## ■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

### ■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Frenzel  
Telefon: 710213  
E-Mail: [stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de)

### Öffnungszeiten:

Do: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr

### ■ Koordination ATZE e.V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener  
Telefon: 490722  
E-Mail: [skz@atze-pirna.de](mailto:skz@atze-pirna.de)  
Web: [www.atze-pirna.de](http://www.atze-pirna.de)

### ■ Bürgerservice ATZE e.V.

Ansprechpartnerin: Frau Seel  
Telefon: 490721  
E-Mail: [buergerservice@atze-pirna.de](mailto:buergerservice@atze-pirna.de)

### Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 15:00 Uhr  
Di./Fr: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr

### ■ Bücherei Sonnenstein ATZE e.V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel  
Telefon: 490939  
E-Mail: [bibosonne@gmx.de](mailto:bibosonne@gmx.de)

### Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Di.: 13:00 bis 17:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

### ■ Seniorenbetreuung ATZE e.V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst  
Telefon: 490721  
E-Mail: [seniorenbetreuung@atze-pirna.de](mailto:seniorenbetreuung@atze-pirna.de)

### ■ Eltern-Kind-Treff / Kreativangebote ATZE e.V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher  
Telefon: 490939  
E-Mail: [kinseher@atze-pirna.de](mailto:kinseher@atze-pirna.de)

### montags

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

### ■ Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e.V.  
Ansprechpartner: Fr. Bradacova Hr. Stephan  
Telefon: 710504  
E-Mail: [thomas.stephan@hanno-pirna.de](mailto:thomas.stephan@hanno-pirna.de)  
oder [katerina.bradacova@hanno-pirna.de](mailto:katerina.bradacova@hanno-pirna.de)

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

### ■ Kreativverein

Ansprechpartner: Herr Zschesche  
Telefon: 035204 40976

### Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

### ■ „mit-denken“ e.V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene  
Ansprechpartner: Herr Siebert  
Telefon: 7929556  
E-Mail: [info@mit-denken-ev.de](mailto:info@mit-denken-ev.de)  
Web: [www.mit-denken-ev.de](http://www.mit-denken-ev.de)

### mittwochs

17:00 Uhr Werkzeugführerschein

### ■ Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e.V.  
Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke  
Telefon: 468679

### Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

### ■ Verkehrswacht e.V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels  
Terminvereinbarung bitte telefonisch  
Telefon: 548639 oder 0179 8300123  
E-Mail: [kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de](mailto:kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de)

### ■ Internetsurfpunkt Pirna CJD JMD

Ansprechpartner: Herr Adrian  
Telefon: 571516  
E-Mail: [internet@jmd-pirna.de](mailto:internet@jmd-pirna.de)

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 bis 19:00 Uhr  
Mi.: 10:00 bis 17:30 Uhr  
Do.: 10:00 bis 13:00 Uhr

## Kirchennachrichten und Termine

### ■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23  
Telefon: 523906  
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de  
Web: www.b19.de/pirna

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32  
Telefon: 548242  
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de  
kg.graupa-liebenthal@evlks.de  
Web: www.kirche-graupa.de

### ■ Kirche Graupa

**12. August – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst mit Posaunenchor zum Ortsfest unter der Eiche in Graupa

### ■ Kirche Liebenthal

**12. August – 9:30 Uhr**  
Familiengottesdienst mit einer Kindermusicalrüstzeit

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13  
Telefon: 46184-0  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Web: www.kirche-pirna.de

### ■ Stadtkirche St. Marien

**9. August – 19:30 Uhr**  
PLEASURE FÜR FIVE – Pirnaer Abendmusiken

**12. August – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst im Gedenken an das Hochwasser 2002

**16. August – 19:30 Uhr**  
Orgelkonzert – Pirnaer Abendmusiken

**19. August – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

**23. August – 19:30 Uhr**  
Trompete und Orgel – Pirnaer Abendmusiken

**25. August – 14:00 Uhr**  
Taufe

**26. August – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6  
Telefon: 521106  
E-Mail: oase-pirna@gmx.de  
Web: www.oase-pirna.de

**sonntags – 19:00 Uhr**  
Bibelgespräch

### ■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a  
Telefon: 523754

**19./26. August – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

**mittwochs – 18:45 Uhr**  
Bibelgespräch

### ■ Kirchengemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40  
Telefon: 773031

**12./19. August – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

**26. August – 17:00 Uhr**  
Kirchenkaffee, anschließend Gottesdienst

### ■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19

**29. August – 15:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2  
Telefon: 711976  
E-Mail: feg-pirna@gmx.de  
Web: www.pirna.feg.de

**29. Juli – 10:00 Uhr**  
(Kinder)Gottesdienst

In den Ferien finden keine Kinderspieletreffen statt.

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5  
Telefon: 464400  
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de  
Web: www.adventisten.de

**sonnabends – 9:30 Uhr**  
Predigt, Gottesdienst

### ■ Katholische Kirchengemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3  
Telefon: 5710164  
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de  
Web: www.kath-kirche-pirna.de

**22. August – 10:00 Uhr**  
Kreativkreis im Pfarrsaal

### ■ Pfarrkirche

**mittwochs – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst  
**donnerstags – 17:30 Uhr**  
Gottesdienst  
**freitags – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst  
**sonnabends – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Klosterkirche

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23  
Telefon: 03501 441186  
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de  
Web: www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/pirna

**mittwochs – 19:30 Uhr**  
Gottesdienst

**sonntags – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

## Impressum

### Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

### Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel  
FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556219  
Fax 03501 556288  
E-Mail thomas.gockel@pirna.de  
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

### Anzeigen

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG  
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1  
01219 Dresden  
Telefon 0351 4724909  
Fax 0351 4724949

### Verlag / Satz / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster  
Telefon 03535 4890  
Fax 03535 489115  
vertreten durch den Verlagsleiter Herrn Ralf Wirz; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.  
Auflagenhöhe: 23.000 Ex.  
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

### Titelfoto

Plakat „Stadtteilstift Pirna-Copitz“

### Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 29. August. Redaktionsschluss ist der 15. August.